



# Geschäftsbericht 2013

**Korporation Kerns**

**Sportbahnen Melchsee-Frutt**

**Forstbetrieb**

**Kleinkraftwerke EWK**

**Kulturland und Liegenschaften  
(Korporationsverwaltung)**

**Sportcamp Melchtal**

**Teilsamen**

**Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke**

**Alpenverwaltung**

**Wasserversorgung Melchsee-Frutt**

## Inhaltsverzeichnis

### **Korporation Kerns**

- 4 Jahresbericht
- 6 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 7 Bilanz per 31. Dezember
- 7 Erfolgsrechnung
- 8 Bericht der RPK

### **Sportbahnen Melchsee-Frutt**

- 10 Jahresbericht
- 11 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 14 Bilanz per 31. Dezember
- 15 Erfolgsrechnung
- 16 Mittelflussrechnung
- 16 Abschreibungstabelle

### **Forstbetrieb**

- 18 Jahresbericht
- 20 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 23 Bilanz per 31. Dezember
- 24 Erfolgsrechnung
- 26 Strassenbetrieb

### **Kleinkraftwerke EWK**

- 28 Jahresbericht
- 29 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 31 Bilanz per 31. Dezember
- 32 Erfolgsrechnung

### **Kulturland und Liegenschaften**

- 34 Jahresbericht
- 35 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 38 Bilanz per 31. Dezember
- 39 Erfolgsrechnung

### **Sportcamp Melchtal**

- 41 Jahresbericht
- 43 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 46 Bilanz per 31. Dezember
- 47 Erfolgsrechnung

### **Teilsamen**

- 49 Jahresbericht
- 50 Bilanzen per 31. Dezember
- 50 Erfolgsrechnungen

### **Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke**

- 53 Jahresbericht
- 54 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 55 Bilanz per 31. Dezember
- 55 Erfolgsrechnung
- 56 Bericht der RPK

### **Alpenverwaltung**

- 58 Jahresbericht
- 59 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 61 Bilanz per 31. Dezember
- 62 Erfolgsrechnung

### **Wasserversorgung Melchsee-Frutt**

- 64 Jahresbericht
- 65 Erläuterungen zum Geschäftsjahr
- 66 Bilanz per 31. Dezember
- 67 Erfolgsrechnung

An aerial photograph of a resort town, likely in the Swiss Alps, showing a mix of modern and traditional buildings, a large central hotel complex, and surrounding green hills and mountains under a cloudy sky. The image is in grayscale.

# Korporation Kerns

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Bericht der RPK**



## Jahresbericht 2013

Unternehmungen, wie auch die Korporation Kerns eine ist, werden massgeblich aufgrund deren Kontakt- oder Frontpersonen – deren Gesichter – charakterisiert. So wird auch unsere Korporation durch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, wie auch durch die Mitglieder der verschiedenen politischen Gremien mit deren Ideen und Arbeitseinsätzen beschrieben – und gar bewertet.

Im 2013 hat die Korporation Kerns einen grösseren personellen Wechsel verzeichnet, was somit neue Kontaktpersonen und Gesichter zur Folge hatte. Wir danken Bettina Hübscher, ehemalige Korporationsschreiberin (Stabstelle Kanzlei) und Karin Reinhard, ehemalige Leiterin Personal (Stabstelle Personal) für ihren langjährigen und wertvollen Einsatz für die Korporation Kerns.

Die neuen Stelleninhaberinnen Joanne Imfeld (Stabstelle Kanzlei) und Petra Gander (Stabstelle Personal) heissen wir herzlich willkommen. Zwischenzeitlich haben sich beide schon gut ins neue Arbeitsumfeld eingelebt und bringen frischen Wind anhand neuer Ideen entsprechend ein. Sie sollen ihre Spielräume und Möglichkeiten im vorgegebenen Rahmen nutzen können. Dieser Rahmen ergibt sich aus den externen und internen gesetzlichen Vorgaben sowie dem Leitbild der Korporation Kerns.

Für die Leitungsgremien der Korporation haben wir wichtige Leitplanken aktualisiert und genauer definiert. Die Geschäftsordnung und das Entschädigungsreglement des Korporationsrates ist überarbeitet worden. In der Geschäftsordnung sind Aussagen über die Finanzplanung und Budgetierung sowie über das Projektmanagement erweitert bzw. neu aufgenommen worden.

Die seit dem Weggang von Bettina Hübscher, Korporationsschreiberin, neu eingetragene Zeichnungsberechtigungen zu zweien für Vizepräsident Daniel

Waldvogel und Peter Jakober, Leiter Finanz- und Rechnungswesen werden beibehalten. Zusätzlich bekommt Joanne Imfeld als Korporationsschreiberin, gemäss bisheriger Regelung, die Zeichnungsberechtigung zu zweien. Durch diese breiter abgedeckte Unterschriftsberechtigung können wir künftig entsprechende Termine flexibler wahrnehmen. Wichtig ist, dass immer mindestens der Präsident oder der Vizepräsident des Korporationsrates zu zweien unterzeichnet.

Durch die Reorganisation wurden die Aufgabengebiete der Stabstellen Kanzlei, Personal und Finanz- und Rechnungswesen sowie deren Stellvertreterregelungen teilweise neu definiert. Ein grosses Dankeschön gebührt allen Involvierten der umfangreichen Reorganisation – den Planern wie auch den Umsetzern.

Personelle Wechsel in den Führungspositionen bringen zwar Mehraufwand und Wissensverlust mit sich, sie bieten jedoch auch die Chance, bisherige Zuständigkeiten und Abläufe zu überdenken und allenfalls neu zu regeln. Zudem hat die seit November 2010 eingesetzte Arbeitsgruppe zur Reorganisation, bestehend aus Vertretern des Korporationsrates, der Verwaltung und der Rechnungsprüfungskommission, Risikobereiche und unklare Zuständigkeiten festgestellt. Diese Erkenntnisse haben nun im letzten Jahr zu einem unüblich hohen Anteil neuer Regelungen geführt.

Es gilt aber auch zu beachten, dass unser Umfeld und das eigene Wachstum die Notwendigkeit konkreter Vorgaben verlangt. Unser Wachstum hat uns auch eine überproportionale Steigerung des Personalaufwandes gebracht:

| Geschäftsjahr | Umsatz Korporation<br>(inkl. Teilsamen) in CHF | Personalkosten<br>in CHF |
|---------------|--|--------------------------|
| 2006          | 13'263'057                                     | 4'083'552                |
| 2007          | 13'815'626                                     | 4'344'692                |
| 2008          | 13'617'154                                     | 4'407'262                |
| 2009          | 13'485'221                                     | 4'596'668                |
| 2010          | 14'546'230                                     | 5'002'262                |
| 2011          | 14'056'042                                     | 5'298'425                |
| 2012          | 14'979'141                                     | 5'354'020                |
| 2013          | 16'052'013                                     | 5'875'819                |



Inwieweit diese Entwicklung auf äussere Zwänge, wie gesetzlicher Vorgaben im Arbeitsrecht und Mindestlohnansätze oder betriebstechnische Zusatzanforderungen und anderes begründet ist, oder ob das eine unbegründet zu starke Steigerung des Personalaufwandes ist, müssen wir klären.

Wenn von Gesicht und Erscheinungsbild der Korporation die Rede ist, dann empfindet das natürlich jeder anders. Auch sind die eigenen Ansprüche an die Korporation sehr unterschiedlich. Wir können uns als öffentlich-rechtliche Körperschaft verstehen, die ihre Leistungen uneigennützig der Gesellschaft oder mindestens dem Korporationsbürger bietet und nur noch das eigene Überleben gewährleistet. Die andere Variante wäre diejenige, wonach wir uns nur als gewinnorientiertes Unternehmen verstehen. Beide Varianten sind schlussendlich mit unserer Struktur und Rechtspersönlichkeit nicht praktikabel und umsetzbar. Es gilt die Zwischenlösung zu finden. Die Variante mit uneigennützig Leistung erbringt sicher höhere Akzeptanz und weniger Kritik aus dem Umfeld und entspricht tendenziell auch mehr unseren Grundwerten. Mit den grossen Investitionen in den letzten Jahren haben wir uns aber zwangsmässig stärker zur Variante gewinnorientiertes Unternehmen bewegt, damit wir unseren finanziellen Verpflichtungen (Zinsen und Amortisationen) nachkommen können.

Es gilt nun möglichst schnell unser Investitionspotential wieder zu erhöhen, damit bei der Entscheidung für die anstehenden Projekte in Zusammenarbeit mit der Alpgenossenschaft nicht die Finanzierung eine objektive Abwägung verunmöglicht. Ich denke da vor allem an die Projekte der Wasserversorgung Melchtal, Milchverwertung Stöckalp, aber auch an die Umnutzung der alten Bergstation Melchsee-Frutt sowie die Aufstockung des Parkhauses Stöckalp. Ausserhalb des Melchtals wird uns die Deponie Hinterflue, wie auch die Liegenschaft an der Kägiswilerstrasse beschäftigen.

Mit dem Verkauf des Hauses A, der Liegenschaft Zentrum, konnten wir mit der Einwohnergemeinde eine Win-Win-Situation schaffen. Die Korporation, wie auch die Einwohnergemeinde, profitiert von diesem Eigentumswechsel. Wir haben die Balance zwischen Leistung an der Einwohnergemeinde und betriebswirtschaftlicher Optik gefunden. Wir arbeiten nun daran, die bereits vorbesprochenen Abgrenzung der Liegenschaft sowie die gemeinsame Nutzung der Tiefgarage umzusetzen.

Mit dem Hausverkauf zieht das Büro der Stabstellen vom Dachgeschoss im Haus A ins Haus B, oberhalb des Infobüros Kerns. Nach der anstehenden Neuregelung bezüglich Aufgaben, Präsenzzeiten und Aufwandaufteilung des Infobüros (Schalter) werden wir künftig besser erreichbar sein und das Dienstleistungsangebot kundenorientierter erbringen können. Wir sind uns allerdings bewusst, dass wir damit einmal mehr Verantwortung und Aufgaben übernehmen, die aufgrund Veränderungen der äusseren Umstände, wie beispielsweise die Neuregelung des Tourismus im Kanton Obwalden, auf uns zukamen.

Der Korporations- und Alpgenossenrat hat im 2013 insgesamt 104 Beschlüsse gefasst und die Korporations- und Alpgenossenversammlung hat zwei Millionen Franken für Projekte/Nachkredite genehmigt. Es wurden an die 20 notarielle Verträge abgeschlossen. Die Kommissionen der Korporation Kerns haben 43 und die beiden Kommissionen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke 14 Sitzungen abgehalten.

Ich darf an dieser Stelle allen danken, die sich im abgelaufenen Jahr für die Korporation eingesetzt haben: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mitgedacht und mitgeholfen haben, meinen Ratskollegen und den Stabstellen, die mit ihrem Engagement und Leidenschaft Wege und Lösungen ermöglicht haben.

Kerns, im Februar 2014

**Der Korporationspräsident**  
Niklaus Ettlín-Durrer



## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

Aus dem Geschäftsjahr 2013 der Korporation Kerns resultiert ein Umsatz von Fr. 16'052'013 (Vorjahr Fr. 14'979'141). Die Sportbahnen Melchsee-Frutt steuerten dazu Fr. 10'008'518 (Vorjahr Fr. 9'168'585), der Forstbetrieb Fr. 2'151'489 (Vorjahr Fr. 2'151'489) und das Sportcamp Melchtal Fr. 1'546'495 (Vorjahr Fr. 1'235'700) bei.

#### 1.2 Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Abschreibungen

Aus den ordentlichen Betriebstätigkeiten der Betriebe der Korporation Kerns konnte im Jahr 2013 ein Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Abschreibungen von Fr. 4'895'431 erwirtschaftet werden. Dies sind Fr. 510'750 oder 11.65% mehr als im Vorjahr.

#### 1.3 Abschreibungen / Auflösung Rückstellungen

Erstmals wurden bei allen Betrieben der Korporation Kerns die Abschreibungen nach neu festgelegten Nutzungsdauern einheitlich linear abgeschrieben. Auf den Finanzanlagen, den mobilen wie auch immobilien Sachanlagen der Korporation Kerns wurden Abschreibungen von total Fr. 3'952'281 der Erfolgsrechnung 2013 belastet (Vorjahr Fr. 3'293'329). Darin enthalten sind ordentliche Abschreibungen von Fr. 3'862'582 sowie zusätzliche, ausserordentliche Abschreibungen von Fr. 89'699. Zusätzlich wurden Rückstellungen von Fr. 55'000 aufgelöst.

#### 1.4 Jahresergebnis 2013

Aus der konsolidierten Erfolgsrechnung 2013 geht ein Jahresgewinn von Fr. 994'064 (Vorjahr Fr. 1'129'920) hervor. In diesem Ergebnis sind die Gewinne und Verluste der einzelnen Betriebe und Teilsamen ohne die gegenseitigen Geschäftstätigkeiten enthalten, wobei die Teilsame Dorf Fr. 226'280 beigesteuert hat.

### 2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2013

#### 2.1 Flüssige Mittel

Per 31. Dezember 2013 hatte die Korporation Kerns flüssige Mittel von Fr. 3'853'369. Damit haben die flüssigen Mittel im Geschäftsjahr 2013 um Fr. 619'282 zugenommen.

#### 2.2 Anlagevermögen (Finanzanlagen sowie mobile und immobile Sachanlagen)

Das Anlagevermögen der Korporation Kerns beträgt per Ende 2013 Fr. 68'598'470 zu Buchwerten. Die mobilen und immobilien Sachanlagen wurden im 2013 mit Fr. 3'952'281 abgeschrieben.

#### 2.3 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten betragen per 31. Dezember 2013 Fr. 34'240'281 (Vorjahr Fr. 34'178'230). Den grössten Anteil dieser Finanzverbindlichkeiten mit Fr. 20'130'000 wurden für die Finanzierung von Investitionen der Sportbahnen Melchsee-Frutt eingesetzt.

#### 2.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Korporation Kerns per 31. Dezember 2013 umfasst Fr. 29'363'115. Darin enthalten ist der Anteil vom Kapital der Teilsame Dorf mit Fr. 6'616'455. Der Eigenfinanzierungsgrad beträgt unverändert 39%.

Neben dem Jahresgewinn von Fr. 994'064 hat die Restzahlung der Teilsame Dorf vom Fonds verkaufte Allmendland von Fr. 300'000 zur Zunahme vom Eigenkapital geführt.

## Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| Aktiven                                     | 31.12.2013        |             | 31.12.2012        |             |
|---|-------------------|-------------|-------------------|-------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                       | <b>5'787'408</b>  | <b>8%</b>   | <b>4'983'041</b>  | <b>7%</b>   |
| Flüssige Mittel                             | 3'853'369         |             | 3'234'087         |             |
| Forderungen                                 | 802'794           |             | 722'165           |             |
| Vorräte und angefangene Arbeiten            | 572'930           |             | 586'750           |             |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                | 558'315           |             | 440'039           |             |
| <b>Anlagevermögen</b>                       | <b>68'598'470</b> | <b>92%</b>  | <b>66'924'024</b> | <b>93%</b>  |
| Finanzanlagen                               | 521'990           |             | 538'692           |             |
| Mobile Sachanlagen                          | 1'292'317         |             | 1'100'316         |             |
| Immobilien Sachanlagen                      | 66'784'163        |             | 65'285'016        |             |
| <b>Total Aktiven</b>                        | <b>74'385'878</b> | <b>100%</b> | <b>71'907'065</b> | <b>100%</b> |
| <b>Passiven</b>                             | <b>31.12.2013</b> |             | <b>31.12.2012</b> |             |
| <b>Fremdkapital</b>                         | <b>45'022'763</b> | <b>61%</b>  | <b>43'838'013</b> | <b>61%</b>  |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>           | <b>4'836'502</b>  |             | <b>3'854'792</b>  |             |
| Kreditoren / Anzahlungen                    | 3'958'709         |             | 3'157'678         |             |
| Passive Rechnungsabgrenzungen               | 877'793           |             | 697'114           |             |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>           | <b>40'186'261</b> |             | <b>39'983'221</b> |             |
| Hypotheken, Darlehen, IHG- und NRP-Darlehen | 34'240'281        |             | 34'178'230        |             |
| Fonds und Rückstellungen                    | 5'945'980         |             | 5'804'991         |             |
| <b>Eigenkapital</b>                         | <b>29'363'115</b> | <b>39%</b>  | <b>28'069'052</b> | <b>39%</b>  |
| Eigenkapital der Korporation Kerns          | 23'899'851        |             | 24'851'632        |             |
| Fonds im Eigenkapital                       | 4'469'200         |             | 2'087'500         |             |
| Jahresgewinn der Korporation Kerns          | 994'064           |             | 1'129'920         |             |
| <b>Total Passiven</b>                       | <b>74'385'878</b> | <b>100%</b> | <b>71'907'065</b> | <b>100%</b> |

## Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013     |              | Rechnung 2012     |              |
|--|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| Betriebsertrag   | 16'052'013        | 100%         | 14'979'141        | 100%         |
| Direkter Aufwand   | -4'173'339        | -26.0%       | -3'858'497        | -25.8%       |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>11'878'674</b> | <b>74.0%</b> | <b>11'120'644</b> | <b>74.2%</b> |
| Personalaufwand  | -5'880'819        | -36.6%       | -5'354'020        | -35.7%       |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>                                      | <b>5'997'855</b>  | <b>37.4%</b> | <b>5'766'624</b>  | <b>38.5%</b> |
| Sonstiger Betriebsaufwand                                    | -1'102'424        | -6.9%        | -1'381'943        | -9.2%        |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>4'895'431</b>  | <b>30.5%</b> | <b>4'384'681</b>  | <b>29.3%</b> |
| Finanzerfolg   | -370'850          | -2.3%        | -284'403          | -1.9%        |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b>  | <b>4'524'581</b>  | <b>28.2%</b> | <b>4'100'278</b>  | <b>27.4%</b> |
| Abschreibungen / Auflösung Rückstellungen                    | -3'897'281        | -24.3%       | -3'293'329        | -22.0%       |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen / Rückstellungen</b> | <b>627'300</b>    | <b>3.9%</b>  | <b>806'949</b>    | <b>5.4%</b>  |
| A.o. und betriebsfremder Erfolg                              | 501'329           | 3.1%         | 484'762           | 3.2%         |
| <b>Jahresgewinn vor Steuern</b>                              | <b>1'128'629</b>  | <b>7.0%</b>  | <b>1'291'711</b>  | <b>8.6%</b>  |
| Steuern  | -134'565          | -0.8%        | -161'791          | -1.1%        |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>994'064</b>    | <b>6.2%</b>  | <b>1'129'920</b>  | <b>7.5%</b>  |



## Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zu Einzelinstanz Revision  
sowie Körperschaftsversammlung der

Sportbahnen Melchsee-Fruitt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung, Sportcamp Melchtal, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Bahner-Elemer AG Luzern die Jahresrechnungen (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Betriebe der Korporation Kerns (Sportbahnen Melchsee-Fruitt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung und Sportcamp Melchtal) und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Korporation Kerns (incl. Teilkernunternehmen) am 31.12.2013 abgesehen. Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Korporationsrat verantwortlich. Während unsere Aufgabe darin besteht diese zu prüfen, und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Ungeprüften Revision. Danach ist diese Revision vorzunehmen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlerausgaben in den Jahresrechnungen erkannt werden. Eine Einzelinstanz Revision umfasst hauptsächlich Vermögens- und analytische Prüfungsverfahren sowie der Umständen angemessene Detailprüfungen der beiden geprüften Unternehmen vor deren Abschluss. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungsverfahren zur Aufdeckung defizitärer Veränderungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Für unsere Revision sind wir nicht als Sachverständige gehalten, aus dem wir schliessen können, dass die Jahresrechnungen nicht Gesetz und dem St. u. G. entsprechen.

Wir bestätigen, die vorliegenden Jahresrechnungen der Betriebe der Korporation (Sportbahnen Melchsee-Fruitt, Forstbetrieb, Kleinkraftwerke EWK, Korporationsverwaltung und Sportcamp Melchtal) und die konsolidierte Jahresrechnung der Korporation Kerns (incl. Teilkernunternehmen) zu genehmigen.

Kerns, 21. März 2014

Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und  
Alpengenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

  
Veronika Billin  
(Präsidentin)  
  
Scott Billin

  
Daniel Dürer  
  
Günther Wehrli

  
Renata Balthasar



# Sportbahnen Melchsee-Fruitt

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Mittelflussrechnung**

**Abschreibungstabelle**



## Jahresbericht 2013

### Wintersaison 2012/13

Mit der neuen Gondelbahn wurde der Wintersaisonstart am 15. Dezember 2012 eröffnet. Aufgrund der Bautätigkeit konnte der Wintersaisonstart nicht frühzeitig erfolgen, obwohl Schnee lag. Während in der ersten Januarwoche überdurchschnittliche Einnahmen verbucht werden konnten, waren die restlichen Tage des Januars durchschnittlich. Das wechselhafte Westwindwetter während der ersten Sportferientage schlug sich auf den Umsatz nieder. Ein Blick auf die Webcam genügte und mancher interessierte Schneesportfreund blieb in diesen Tagen aus. Die zweite Ferienwoche brachte Sonnenschein und entsprechend viele Schneesportler nach Melchsee-Frutt. Die März- und die beiden Aprilwochen sind mit dem 5-Jahresschnitt vergleichbar. Insgesamt darf von einer sehr erfolgreichen Wintersaison gesprochen werden. Der Umsatz lag erstmals über acht Millionen und ist gegenüber dem 5-Jahresschnitt 4% im Plusbereich. Gründe dazu sind die neue Gondelbahn sowie ein Winter, der immer wieder Schnee in tiefe Lagen brachte. Auf Melchsee-Frutt herrschten bis zu den ersten Apriltagen winterliche Temperaturen. Die Pisten- und Schneebedingungen waren bis Anfang April top, Sulzschnee erst Ende Saison unter den Füßen spürbar.

### Sommersaison 2013

Während der Sommersaison 2013 führen erstmals alle Kinder bis 16 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person kostenlos. Mit diesem Angebot wurde die primäre Zielgruppe «Familie» noch besser angesprochen. Auch die 15er Gondelbahn war die erste Sommersaison im Einsatz. Durch diese beiden Umstände und die sehr schönen Tage während den Sommerferien konnte erfolgreich gewirtschaftet werden. Der «Vorsprung» gegenüber dem 5-Jahresschnitt

war in dieser Zeit in sehr hohem zweistelligem Prozentbereich. Die letzten Augustwochen und die ersten Septemberwochen brachten das Resultat zu Fall, es herrschte veränderliches Wetter. Die Herbsttage waren durchschnittlich. Zusammengefasst war es eine herrliche Sommersaison. Das Resultat mit plus 25% gegenüber dem 5-Jahresschnitt ist sehr erfreulich.

### Mitarbeiter

Der Dank gebührt unseren Angestellten. Auch im vergangenen Jahr durften wir uns auf den bewährten Stamm an Mitarbeitenden bei den Sportbahnen verlassen, die zum Wohle unserer Gäste im Einsatz standen. Die Sportbahnen dürfen auf die Dienste einiger langjähriger Mitarbeiter zählen. Im Jahr 2013 feierten folgende Mitarbeiter ein Dienstjubiläum:

- Albin Rohrer, 30 Jahre
- Ruedi Bättig, 10 Jahre

Die Sportbahnen Melchsee-Frutt danken für den jahrelangen Einsatz und wünschen weiterhin viel Freude bei ihren Diensten.

### Projekte

Die Umgebungsarbeiten der neuen Bergstation wurden fertiggestellt. Die Kasse wurde umplatziert, damit der neue Aufenthaltsraum für die Angestellten und die WC-Anlagen ideal integriert werden konnten. In der Talstation wurden die Skidepots realisiert, die auch bereits zu Saisonbeginn 2013/14 ausgebucht waren. Die Abschlussarbeiten des Gondelbahnprojektes werden uns auch im 2014 beschäftigen. Im Zentrum der Arbeiten stehen der Rückbau der alten Mastenfundamente, die Optimierung des Parkplatzregimes, der Abschluss der Ersatzmassnahmen für den Neubau der Gondelbahn und die Planung zur Umnutzung der alten Bergstation.



### Dank

Der Neubau der Gondelbahn hat uns in den letzten Jahren intensiv beschäftigt. Alle Beteiligten waren in dieser Zeit über das übliche Mass beschäftigt und haben mit vollem Einsatz versucht dieses wichtige Projekt erfolgreich umzusetzen. Allen, die sich hier engagiert haben, gehört ein grosses Dankeschön, ebenso unserem Personal, das im alltäglichen Betrieb seinen Einsatz leistete.

Wie jedes Jahr haben wir auch Wechsel im Team zu verzeichnen. Diesen langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen danken wir für ihre Arbeit für die Frutt und wünschen allen eine spannende Zukunft.

Mit Christian Dachs als neuen Geschäftsführer konnten wir einen leidenschaftlichen «Seilbähnler» verpflichten, der mit seiner Erfahrung die Sportbahnen erfolgreich durch die Anforderung der Zukunft führen wird. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Verwaltungskommission und dem Korporationsrat eine herausfordernde Zeit vor uns haben. Mit den bisher umgesetzten Projekten ist eine Grundlage für die Zukunft geschaffen, die es gemeinsam optimal zu nutzen gilt.

Kerns, im Februar 2014

### Präsident Verwaltungskommission

Walter Röthlin-Burch

### Die Verwaltungskommission

Walter Röthlin-Burch, Präsident

Daniel Waldvogel-Bachofer, Vizepräsident

Anton Ettlín-Michel

Dominik Durrer-Rohrer

Jost Durrer-Signer

Christian Dachs, Geschäftsführer (ohne Stimmrecht)

Joanne Imfeld, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

### Die Geschäftsleitung

Christian Dachs, Geschäftsführer

Paul Käslin, Leiter Technik

Albert Durrer-Bärenfaller, Pisten- und Rettungschef

Thomas Keiser-Gnos, Leiter Marketing

Petra Gander, Aktuarin und Stabstelle Personal

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Personenverkehr Sommer und Winter

Die Einnahmen aus dem Personenverkehr vom Sommer 2013 konnten auf Fr. 1'109'023 gesteigert werden. Zum Mehrertrag von Fr. 216'357 haben die neue Gondelbahn Stöckalp-Melchsee-Frutt sowie das schöne Wetter im Sommer 2013 beigetragen.

Auch aus den Wintermonaten im Geschäftsjahr 2013 resultiert ein Mehrertrag von Fr. 547'351, womit ein Winterumsatz von total Fr. 7'661'269 erzielt werden konnte. Der schneereiche und lange Winter 2012/2013 sowie der Start in die Wintersaison 2013/2014, welcher bereits im November möglich war, wirkten sich positiv auf die Einnahmen aus dem Personenverkehr der Wintermonate aus.

#### Ertrag el Corazon

Das Restaurant el Corazon wurde bis zum Ende der Wintersaison 2012/2013 von den Sportbahnen Melchsee-Frutt betrieben. Bis Mitte April 2013 konnte ein Umsatz von Fr. 308'006 erwirtschaftet werden. Im Vorjahr konnten Einnahmen von Fr. 454'768 verbucht werden, welche jedoch während dem ganzen Jahr erwirtschaftet wurden.

#### Liegenschaftsertrag / Parking

Seit dem Winter 2012/2013 müssen die Parkplätze in der Stöckalp in den Wintermonaten bewirtschaftet werden. Im Dezember 2012 sind daraus Einnahmen von Fr. 49'427 entstanden. Im ersten ganzen Geschäftsjahr 2013 beliefen sich die Einnahmen auf Fr. 305'756.



### 1.2 Direkter Aufwand (Betriebsaufwand)

#### Liegenschaften / Gebäude / Parking

Für Unterhalt und Reparaturen an Liegenschaften und Gebäuden sind im Geschäftsjahr 2013 Aufwendungen von Fr. 86'967 (Vorjahr Fr. 50'739) angefallen.

Die Bewirtschaftung sowie der Unterhalt der Parkplätze in der Stöckalp hat Aufwendungen von Fr. 97'102 verursacht. Verschiedene Aufwendungen für die neue Parkplatzbewirtschaftung haben zu Mehraufwendungen geführt.

#### Fahrzeuge

Der Aufwand für Unterhalt und Reparaturen an Fahrzeugen hat gegenüber vom Vorjahr um Fr. 101'322 abgenommen. Im Jahr 2012 hatten vor allem Schadenfälle an Fahrzeugen zu hohen Aufwendungen geführt.

### 1.3 Personalaufwand

Für Löhne, die Sozialversicherungen und die übrigen Personalaufwendungen entstanden den Sportbahnen Melchsee-Frutt im 2013 Aufwendungen von total Fr. 3'955'530. Dies sind Fr. 80'958 mehr als im Vorjahr.

Zu Mehraufwendungen beim Personalaufwand haben die Anpassung der Lohnsumme an die Teuerung, die Auszahlung von Überzeiten und Ferien infolge Austritten, die Rekrutierung von neuen Mitarbeitenden sowie die noch nicht abgeschlossenen Neubauprojekte geführt.

Tiefer ausgefallen als im Vorjahr sind die Entschädigungen von Dritten mit Fr. 45'583. Seit dem April 2013 werden die Löhne der Stabstellen der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns über die Korporationsverwaltung ausbezahlt und weiterverrechnet.

### 1.4 Sonstiger Betriebsaufwand

#### Verwaltungs- und Informatikaufwand

Neu beim Verwaltungsaufwand enthalten ist der Anteil der Sportbahnen Melchsee-Frutt an den Aufwendungen der Stabstellen und allgemeinen Verwaltungskosten der Korporation Kerns mit Fr. 151'783. Bisher war der Anteil der Sportbahnen beim Personalaufwand enthalten, da die Mitarbeiter der Stabstellen bei den Sportbahnen angestellt waren.

### 1.5 Abschreibungen / Rückstellungen

Das Anlagevermögen der Sportbahnen Melchsee-Frutt wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

|  |                          |
|--|--------------------------|
| – Grundstücke                              | 50 Jahre / 2% pro Jahr   |
| – Transportanlagen                         | 25 Jahre / 4% pro Jahr   |
| – Infrastrukturgebäude / imob. Sachanlagen | 20 bis 35 Jahre          |
| – Infrastruktur                            |                          |
| Gastronomie                                | 5 Jahre / 20% pro Jahr   |
| – Beschneigungsanlagen                     | 15 Jahre / 6.7% pro Jahr |
| – Pistenbeleuchtungsanlagen                | 10 Jahre / 10% pro Jahr  |
| – Fahrzeuge / Maschinen / Geräte           | 5 bis 10 Jahre           |
| – EDV / Kassen- und Kontrollsysteme        | 5 Jahre / 20% pro Jahr   |
| – Sport- und Freizeitgeräte                | 5 Jahre / 20% pro Jahr   |
| – Projekte (realisiert)                    | 10 Jahre / 10% pro Jahr  |

Die Rückstellung Sportpisten von Fr. 55'000 wurde per 31. Dezember 2013 aufgelöst.



## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2013 sind folgende Investitionen bei den Sachanlagen aktiviert worden:

#### Grundstücke

- Grundstück für den Busparkplatz Stöckalp Fr. 108'815

#### Transportanlagen

- Neubau Gondelbahn Stöckalp–Melchsee-Frutt Fr. 4'354'262

#### Übrige immobile Sachanlagen

- Parkhaus Stöckalp Fr. 220'002
- Ausweichstellen / Parkschränkanlage Fr. 123'792

#### Fahrzeuge und Geräte

- Pistenbearbeitungsfahrzeug – Kauf neues Fahrzeug Kässbohrer Pistenbully 600 Fr. 395'000

#### Total Investitionen in

**Sachanlagen 2013 Fr. 5'201'871**

Nach Berücksichtigung der Abschreibungen von Fr. 2'893'241 weisen die Sachanlagen der Sportbahnen Melchsee-Frutt per 31. Dezember 2013 einen Buchwert von Fr. 44'192'830 (Vorjahr Fr. 42'267'615) auf.

### 2.2 Entschädigungen Dienstbarkeiten Parkhaus Stöckalp

Anfangs 2013 sind die letzten Dienstbarkeiten der Parkplätze im Parkhaus Stöckalp verkauft worden. Die restlichen Entschädigungen von Fr. 1'363'704 sind im Geschäftsjahr 2013 eingegangen.

### 2.3 Rückstellungen Sportpisten

Die Rückstellungen Sportpisten von Fr. 55'000 sind per 31. Dezember 2013 aufgelöst worden.

#### Finanzverbindlichkeiten

| Betrieb/Bank                            | Saldo am 1.1.13          | Veränderung 2013     | Saldo am 31.12.13        |
|---|--------------------------|----------------------|--------------------------|
| Forstbetrieb                            | CHF 5'000'000.00         | CHF 0                | CHF 5'000'000.00         |
| Kleinkraftwerke EWK                     | CHF 6'450'000.00         | CHF 0                | CHF 6'450'000.00         |
| Korporationsverwaltung                  | CHF 550'000.00           | + CHF 500'000        | CHF 1'050'000.00         |
| Alpenossenschaft Kerns                  | CHF 1'250'000.00         | + CHF 450'000        | CHF 1'700'000.00         |
| OKB Darlehen (SBDE)                     | CHF 1'000'000.00         | - CHF 500'000        | CHF 500'000.00           |
| OKB / Raiffeisenbank Darlehen (GBSM)    | CHF 16'250'000.00        | CHF 0                | CHF 16'250'000.00        |
| Investitionshilfedarlehen vom Bund      | CHF 1'102'624.00         | - CHF 264'238        | CHF 838'386.00           |
| Investitionshilfedarlehen vom Kanton OW | CHF 891'500.00           | - CHF 216'450        | CHF 675'050.00           |
| Darlehen nach NRP (GBSM)                | CHF 2'000'000.00         | - CHF 133'334        | CHF 1'866'666.00         |
| <b>Total</b>                            | <b>CHF 34'494'124.00</b> | <b>- CHF 164'022</b> | <b>CHF 34'330'102.00</b> |

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>  | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                                 | <b>2'214'139</b>  | <b>4.8%</b>  | <b>2'722'250</b>  | <b>6.0%</b>  |
| Flüssige Mittel                                       | 1'127'226         |              | 1'645'305         |              |
| Forderungen   | 430'715           |              | 434'353           |              |
| Vorräte   | 382'380           |              | 422'450           |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                          | 273'818           |              | 220'142           |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                                 | <b>44'217'731</b> | <b>95.2%</b> | <b>42'292'517</b> | <b>94.0%</b> |
| <b>Finanzanlagen</b>                                  | <b>24'901</b>     |              | <b>24'902</b>     |              |
| Aktien und Anteilscheine                              | 24'901            |              | 24'902            |              |
| <b>Sachanlagen</b>                                    | <b>44'192'830</b> |              | <b>42'267'615</b> |              |
| Grundstücke   | 477'618           |              | 180'003           |              |
| Transportanlagen                                      | 31'674'205        |              | 29'222'205        |              |
| Infrastrukturgebäude                                  | 1'387'401         |              | 1'575'001         |              |
| Übrige immobile Sachanlagen                           | 6'042'100         |              | 5'794'000         |              |
| Pisten / Beschneigung und Beleuchtung                 | 3'203'301         |              | 3'531'001         |              |
| Fahrzeuge / Maschinen / Geräte                        | 922'800           |              | 817'900           |              |
| EDV / Kassen- und Kontrollsysteme                     | 2                 |              | 2                 |              |
| Einrichtungen und Mobiliar                            | 1                 |              | 1                 |              |
| Sport- und Freizeitgeräte                             | 1                 |              | 1                 |              |
| Projekte (realisiert)                                 | 485'401           |              | 1'147'501         |              |
| <b>Total Aktiven</b>                                  | <b>46'431'870</b> | <b>100%</b>  | <b>45'014'767</b> | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>                                       | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                                   | <b>43'499'159</b> | <b>93.7%</b> | <b>42'103'880</b> | <b>93.5%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                     | <b>3'602'878</b>  |              | <b>2'932'650</b>  |              |
| Kreditoren  | 1'985'504         |              | 1'255'982         |              |
| Abgrenzung Saison- und Jahreskarten / Parkkarten      | 1'316'500         |              | 1'272'645         |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                         | 300'874           |              | 404'023           |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                     | <b>39'896'281</b> |              | <b>39'171'230</b> |              |
| Darlehen vom Forstbetrieb                             | 5'000'000         |              | 5'000'000         |              |
| Darlehen der Kleinkraftwerke EWK                      | 6'450'000         |              | 6'450'000         |              |
| Darlehen der Korporationsverwaltung                   | 1'050'000         |              | 550'000           |              |
| Darlehen der Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke | 1'700'000         |              | 1'250'000         |              |
| Darlehen der Obwaldner Kantonalbank (SBDE)            | 500'000           |              | 1'000'000         |              |
| Darlehen der OKB / Raiffeisenbank (GBSM)              | 16'250'000        |              | 16'250'000        |              |
| Darlehen IH-Darlehen Kanton OW                        | 838'386           |              | 1'102'624         |              |
| Darlehen IH-Darlehen Bund                             | 675'050           |              | 891'500           |              |
| Darlehen nach NRP (GBSM)                              | 1'866'666         |              | 2'000'000         |              |
| Entschädigungen DBK Parkhaus Stöckalp                 | 5'526'179         |              | 4'582'106         |              |
| Rückstellungen Personalfürsorge                       | 40'000            |              | 40'000            |              |
| Rückstellungen Sportpisten                            | 0                 |              | 55'000            |              |
| <b>Eigenkapital</b>                                   | <b>2'932'711</b>  | <b>6.3%</b>  | <b>2'910'887</b>  | <b>6.5%</b>  |
| Eigenkapital  | 2'910'887         |              | 2'899'765         |              |
| Jahresgewinn  | 21'824            |              | 11'122            |              |
| <b>Total Passiven</b>                                 | <b>46'431'870</b> | <b>100%</b>  | <b>45'014'767</b> | <b>100%</b>  |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013     |              | Rechnung 2012     |              |
|--|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Betriebsertrag</b>  | <b>10'290'467</b> | <b>100%</b>  | <b>9'337'691</b>  | <b>100%</b>  |
| Personenverkehr Sommer                                       | 1'109'023         |              | 892'666           |              |
| Personenverkehr Winter                                       | 7'661'269         |              | 7'113'918         |              |
| Gepäck- und Gütertransport                                   | 163'920           |              | 141'400           |              |
| Ertrag aus Dienstleistungen                                  | 331'278           |              | 235'401           |              |
| Ertrag el Corazon  | 308'006           |              | 454'768           |              |
| Liegenschaftsertrag / Parking                                | 360'429           |              | 109'048           |              |
| Übrige Betriebserträge                                       | 363'866           |              | 317'519           |              |
| Versicherungsentschädigungen                                 | 61'930            |              | 128'600           |              |
| Ertragsminderungen / Veränderung Delkredere                  | -69'254           |              | -55'629           |              |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                      | <b>-2'143'757</b> | <b>20.8%</b> | <b>-2'124'200</b> | <b>22.7%</b> |
| Transportanlagen   | -413'756          |              | -410'822          |              |
| Liegenschaften / Gebäude / Parking                           | -263'970          |              | -135'565          |              |
| Infrastruktur und Pisten / Durchleitungsrechte               | -161'655          |              | -199'534          |              |
| Fahrzeuge  | -183'237          |              | -284'559          |              |
| Energie / Betriebsstoffe                                     | -734'528          |              | -707'944          |              |
| Aufwand Angebot und Dienstleistungen                         | -231'561          |              | -162'082          |              |
| Direkter Aufwand el Corazon                                  | -155'050          |              | -223'694          |              |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>8'146'710</b>  |              | <b>7'213'491</b>  |              |
| <b>Personalaufwand</b>                                       | <b>-3'955'530</b> | <b>38.4%</b> | <b>-3'874'572</b> | <b>41.5%</b> |
| Lohnaufwand  | -3'342'949        |              | -3'588'407        |              |
| Leistungen von den Sozialversicherungen                      | 14'118            |              | 61'625            |              |
| Sozialversicherungsaufwand                                   | -521'424          |              | -546'142          |              |
| Übriger Personalaufwand                                      | -150'858          |              | -130'743          |              |
| Entschädigungen von Dritten                                  | 45'583            |              | 329'095           |              |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>                                      | <b>4'191'180</b>  |              | <b>3'338'919</b>  |              |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                             | <b>-919'500</b>   | <b>8.9%</b>  | <b>-892'449</b>   | <b>9.6%</b>  |
| Raumaufwand  | -33'539           |              | -32'639           |              |
| EDV  | -92'838           |              | -158'694          |              |
| Versicherungen, Gebühren, Abgaben                            | -72'146           |              | -67'025           |              |
| Energie- und Entsorgungsaufwand                              | -1'928            |              | -2'539            |              |
| Verwaltungs- und Informatikaufwand                           | -218'490          |              | -92'093           |              |
| Marketing und Werbung  | -359'973          |              | -499'095          |              |
| Übriger Betriebsaufwand                                      | -140'586          |              | -40'364           |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>3'271'680</b>  |              | <b>2'446'470</b>  |              |
| <b>Finanzerfolg</b>  | <b>-399'655</b>   | <b>3.9%</b>  | <b>-311'299</b>   | <b>3.3%</b>  |
| Finanzaufwand  | -404'691          |              | -313'362          |              |
| Finanzertrag   | 5'036             |              | 2'063             |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b>  | <b>2'872'025</b>  |              | <b>2'135'171</b>  |              |
| <b>Abschreibungen / Rückstellungen</b>                       | <b>-2'838'241</b> | <b>27.6%</b> | <b>-2'141'653</b> | <b>22.9%</b> |
| Abschreibungen Transportanlagen                              | -1'902'262        |              | -1'025'204        |              |
| Abschreibungen Fahrzeuge und Geräte                          | -290'100          |              | -220'055          |              |
| Abschreibungen Pisten / Beschneigung und Beleuchtung         | -327'700          |              | -366'999          |              |
| Abschreibungen Projekte, übriges Anlagevermögen              | -373'179          |              | -529'395          |              |
| Auflösung Rückstellungen                                     | 55'000            |              | 0                 |              |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen / Rückstellungen</b> | <b>33'784</b>     |              | <b>-6'482</b>     |              |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                       | <b>8'283</b>      | <b>-0.1%</b> | <b>69'619</b>     | <b>-0.7%</b> |
| Ausserordentlicher Ertrag                                    | 21'017            |              | 103'165           |              |
| Ausserordentlicher Aufwand                                   | -13'394           |              | -35'214           |              |
| Betriebsfremder Ertrag                                       | 660               |              | 1'668             |              |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                            | <b>42'067</b>     |              | <b>63'137</b>     |              |
| <b>Steuern</b>   | <b>-20'243</b>    | <b>0.2%</b>  | <b>-52'015</b>    | <b>0.6%</b>  |
| Steuern  | -20'243           |              | -52'015           |              |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>21'824</b>     | <b>0.2%</b>  | <b>11'122</b>     | <b>0.1%</b>  |

## Mittelflussrechnung 2013

(Angaben in CHF)

### Geschäftstätigkeit

|                          |           |  |
|--------------------------|-----------|--|
| Jahresgewinn             | 21'824    |  |
| Abschreibungen           | 2'893'241 |  |
| Auflösung Rückstellungen | -55'000   |  |

### Cash flow

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Veränderung Nettoumlaufvermögen / übrige Positionen | 450'261 |  |
|---|---------|--|

### Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit

|           |           |
|-----------|-----------|
| 3'310'326 | 3'310'326 |
|-----------|-----------|

### Investitionen

|  |           |  |
|--|-----------|--|
| Investitionen (Details siehe Seite 13) | 4'608'456 |  |
|--|-----------|--|

### Mittelfluss aus Investitionstätigkeit

|           |            |
|-----------|------------|
| 4'608'456 | -4'608'456 |
|-----------|------------|

### Finanzierung

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Entschädigungen Verkauf Dienstbarkeiten Parkhaus Stöckalp | 944'073 |  |
| Erhöhung Darlehen bei der Korporationsverwaltung          | 500'000 |  |
| Erhöhung Darlehen bei der Alpenverwaltung                 | 450'000 |  |

|   |          |  |
|---|----------|--|
| Amortisation OKB Festdarlehen (SBDE)                    | -500'000 |  |
| Amortisation Investitionshilfedarlehen Bund / Kanton OW | -480'688 |  |
| Amortisation NRP-Darlehen (GBSM)                        | -133'334 |  |

### Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

|         |         |
|---------|---------|
| 780'051 | 780'051 |
|---------|---------|

### Nachweis Fonds

|                                       |           |
|---------------------------------------|-----------|
| Flüssige Mittel per 1. Januar 2013    | 1'645'305 |
| Flüssige Mittel per 31. Dezember 2013 | 1'127'226 |

### Abnahme flüssige Mittel

|          |
|----------|
| -518'079 |
|----------|

## Abschreibungstabelle per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Anlagevermögen    |                    |                   |                     | Abschreibungen    |                    |                     | Buchwert<br>per 31.12.13 |
|--|-------------------|--------------------|-------------------|---------------------|-------------------|--------------------|---------------------|--------------------------|
|  | Stand<br>1.1.2013 | Zuwachs<br>im 2013 | Abgang<br>im 2013 | Stand<br>31.12.2013 | Stand<br>1.1.2013 | Abschr.<br>im 2013 | Stand<br>31.12.2013 |                          |
| Finanzanlagen                            | 37'900            | 0                  | 0                 | 37'900              | 12'999            | 0                  | 12'999              | 24'901                   |
| <b>Total Finanzanlagen</b>               | <b>37'900</b>     | <b>0</b>           | <b>0</b>          | <b>37'900</b>       | <b>12'999</b>     | <b>0</b>           | <b>12'999</b>       | <b>24'901</b>            |
| Grundstücke                              | 970'350           | 108'815            | 0                 | 1'079'165           | 580'347           | 21'200             | 601'547             | 477'618                  |
| Transportanlagen                         | 57'104'482        | 4'354'262          | 0                 | 61'458'744          | 27'882'277        | 1'902'262          | 29'784'539          | 31'674'205               |
| Infrastrukturgebäude                     | 4'764'668         | 0                  | 0                 | 4'764'668           | 3'189'667         | 187'600            | 3'377'267           | 1'387'401                |
| Übrige immobile Sachanlagen              | 5'871'625         | 343'794            | 0                 | 6'215'419           | 77'625            | 95'694             | 173'319             | 6'042'100                |
| Pisten / Beschneigung und<br>Beleuchtung | 7'983'966         | 0                  | 0                 | 7'983'966           | 4'452'965         | 327'700            | 4'780'665           | 3'203'301                |
| Fahrzeuge / Maschinen /<br>Geräte        | 3'386'549         | 395'000            | 0                 | 3'781'549           | 2'568'649         | 290'100            | 2'858'749           | 922'800                  |
| EDV / Kassen- und<br>Kontrollsysteme     | 619'147           | 0                  | 0                 | 619'147             | 619'145           | 0                  | 619'145             | 2                        |
| Einrichtungen und Mobiliar               | 50'000            | 0                  | 0                 | 50'000              | 49'999            | 0                  | 49'999              | 1                        |
| Sport- und Freizeitgeräte                | 22'065            | 0                  | 0                 | 22'065              | 22'064            | 0                  | 22'064              | 1                        |
| Projekte (realisiert)                    | 1'334'049         | 0                  | 593'415           | 740'634             | 186'548           | 68'685             | 255'233             | 485'401                  |
| <b>Total Sachanlagen</b>                 | <b>82'106'901</b> | <b>5'201'871</b>   | <b>593'415</b>    | <b>86'715'357</b>   | <b>39'629'286</b> | <b>2'893'241</b>   | <b>42'522'527</b>   | <b>44'192'830</b>        |
| <b>Total Anlagevermögen</b>              | <b>82'144'801</b> | <b>5'201'871</b>   | <b>593'415</b>    | <b>86'753'257</b>   | <b>39'642'285</b> | <b>2'893'241</b>   | <b>42'535'526</b>   | <b>44'217'731</b>        |





# Forstbetrieb

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Strassenbetrieb**



## Jahresbericht 2013

### Betrieb

Rückblickend auf das vergangene Geschäftsjahr kann festgehalten werden, dass es wieder ein sehr spannendes und vielseitiges Jahr war. Viele Einsätze wurden bewältigt und teilweise kurzfristig umdisponiert, weil die Wetterverhältnisse den geplanten Einsatz nicht zuließen. Trotz der vielen verschiedenen Arbeiten ist glücklicherweise nur ein schwererer Unfall passiert. Ansonsten mussten dank der Arbeitstechnik der gut ausgebildeten Mitarbeiter keine grösseren Zwischenfälle verzeichnet werden. Die Verwaltungskommission hat an neun Sitzungen diverse Themen behandelt.

### Holzerei

Holzerei normale Nutzung:

|                                |                      |
|--------------------------------|----------------------|
| Kernwald und Aebern            | 1'150 m <sup>3</sup> |
| Oberwald                       | 410 m <sup>3</sup>   |
| Melchtal                       | 1'140 m <sup>3</sup> |
| diverse kleine Pflegeeingriffe | 140 m <sup>3</sup>   |
| Total                          | 2'840 m <sup>3</sup> |

### Waldschadenbekämpfung:

Wegen Schneedruckschäden mussten im Frühjahr in den oberen Waldungen im Scharti, Schartiteifi und Schwand inkl. der Käferholzbewältigung gesamthaft 810 m<sup>3</sup> Holz gefällt werden.

### Schutzwaldprojekt:

|                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| Firneren, St. Niklausen    | 514 m <sup>3</sup>   |
| Chiläwald                  | 120 m <sup>3</sup>   |
| Cheselenfluh               | 514 m <sup>3</sup>   |
| Untersteiglen              | 500 m <sup>3</sup>   |
| Rüteligaben                | 562 m <sup>3</sup>   |
| Sädelboden                 | 185 m <sup>3</sup>   |
| Bettenebnet                | 418 m <sup>3</sup>   |
| Oberried                   | 550 m <sup>3</sup>   |
| diverse kleinere Eingriffe | 187 m <sup>3</sup>   |
| Total                      | 3'550 m <sup>3</sup> |

### Waldpflege

Für die Waldpflege wurden im Schutzwald total 2'715 und in den übrigen Wäldern total 2'135 Pflanzen gesetzt. Im Auftrag von Dritten konnten weitere 900 Pflanzen gesetzt werden, was eine Gesamtmenge von 5'750 gesetzten Pflanzen ergibt.

Im gesamten Wald wurden folgende Flächen gepflegt:

|                   |         |
|-------------------|---------|
| Jungwuchspflege   | 843 a   |
| Dickungspflege    | 813 a   |
| Stangenhholzpflge | 820 a   |
| Total             | 2'476 a |

### Sonstige Arbeiten

- Die Foribachbrücke musste aus Sicherheitsgründen erneuert werden.
- Nach den starken Regenfällen vom 1. und 2. Juni mussten vielerorts Rufen in Stand gestellt werden.
- Im Auftrag der Sportbahnen Melchsee-Frutt konnte in der Stöckalp der Parkplatz saniert werden.
- Weil unachtsame Besucher bei der Feuerstelle Acheriwald ein derart grosses Feuer entfacht haben, musste die Überdachung der Feuerstelle neu gemacht werden.



- Im Auftrag des Sportcamps Melchtal konnte eine Postautohaltestelle beim Sportcamp Melchtal erstellt werden. Zudem wurde ein Fun-Park und verschiedene andere Arbeiten ausgeführt. Ein alter Barackenplatz wurde entwässert und humusiert.

#### Investitionen

- Für Betriebsleiter Ruedi Egger wurde ein neuer Jeep Toyota Land Cruiser 3.0 TD L. Terra angeschafft.
- Der im Jahr 2002 als Occasionsmaschine gekaufte Dumper musste ersetzt werden. Es wurde entschieden, einen Pneulader CAT anzuschaffen. Dieser wird für die Schneeräumung des Parkplatzes Stöckalp eingesetzt.
- Für die Mannschaft wurde ein Ersatz-Fahrzeug Mitsubishi L200 2.5 DID mit entsprechender Ausstattung angeschafft.

#### Strassenbetrieb

Die Korporation Kerns ist im Besitz von ca. 161 km Strasse. Um für die Unterhalts- und Sanierungsarbeiten innerhalb der Korporation Kerns Synergien nutzen zu können, wurde per 1. Januar 2013 ein Strassenbetrieb gegründet. Die Organisation und Planung des Strassenbetriebes liegt bei Förster Ruedi Egger. Bereits konnten diverse Strassensanierungen ausgeführt werden.

- Die Riedgarten- und Stampfstrasse wurde aufgeköffert und mit einer neuen Verschleisschicht versehen.

- Auf Melchsee-Frutt konnten im Auftrag der Alpge-nossenschaft Kerns a.d.st.Brücke einige Strassenabschnitte ausgebessert werden.
- Die Plätzlistrasse wurde geschiftet und von einer Strassenbaufirma mit einem neuen Belag überzogen.
- Die Einfahrt der St. Jakobstrasse wurde durch die Firma Marti AG saniert.
- Bei der Siebeneich- und Wandelenstrasse wurden die nötigsten Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Auch die Schneeräumung ausserhalb des Dorfkerns wird im Auftrag der Einwohnergemeinde Kerns durch den Forstbetrieb durchgeführt.

#### Mitarbeiter

- Im Berichtsjahr konnten Hubi Egger und Robi Ettl in ihr 15-jähriges Jubiläum feiern.
- Nachdem Pirmin Durrer seine Lehrzeit beim Forstbetrieb Kerns erfolgreich absolviert hat und für kurze Zeit bei einem anderen Forstunternehmen beschäftigt war, konnte er per 1. März eine Festanstellung beim Forstbetrieb Kerns antreten.
- Martin Henggeler hat per 30. Juni 2013 eine neue Herausforderung angenommen.
- Der Forstwartlehrling Martin Achermann konnte seine Lehrzeit im Sommer mit der guten Note 5.2 abschliessen. Martin wird bis zum Eintritt in die RS im Frühjahr 2014 weiterhin beim Forstbetrieb im Einsatz stehen.
- Toni Rossacher hat im Berichtsjahr die Weiterbildung zum Seilkraneinsatzleiter in Angriff genommen, die Prüfung sowie die Abschlussarbeiten werden im kommenden Jahr erfolgen.



## Dank

Dank der umsichtigen Planung des Betriebsleiters Ruedi Egger und der Einsatzbereitschaft der Mitarbeitenden ist es wieder gelungen, eine Vielfalt von Projekten auszuführen. Wir danken ihm und seinem Team ganz speziell für die guten Leistungen und die Flexibilität bei der täglichen Arbeit zum Wohle der Kernser Bevölkerung.

Im Namen der Verwaltungskommission sprechen wir ein grosses Dankeschön gegenüber dem Korporationsrat aus, der die eingereichten Anträge und Gesuche immer sehr wohlwollend und speditiv prüft und behandelt. Ebenfalls in den Dank einschliessen möchten wir die gute Zusammenarbeit mit der Korporationsverwaltung für die schnelle Abwicklung der administrativen Arbeiten.

Kerns, im Februar 2014

## Präsident Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel-Bachofer

## Die Verwaltungskommission

Daniel Waldvogel-Bachofer, Präsident  
Stefan Bucher, Rossmatt, Vizepräsident  
Hans Durrer-Herger  
Franz Röthlin-Durrer  
Martin Aufdermauer-Burch  
Ruedi Egger, Betriebsleiter  
Luzia von Moos, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Verkauf von Holzprodukten/Erlös Forstnebenbetriebe

Der Ertrag aus dem Verkauf von Holzprodukten sowie die Erlöse der Forstnebenbetriebe im Geschäftsjahr 2013 belaufen sich auf Fr. 1'058'986. Gegenüber dem Vorjahr konnte ein Mehrertrag von Fr. 138'753 erzielt werden.

#### Leistungen für Dritte und Betriebe der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns

Auch konnten im 2013 mehr Leistungen für Dritte und die Betriebe der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke erbracht werden. Die Einnahmen betragen Fr. 768'690 gegenüber Fr. 592'149 im Vorjahr (plus Fr. 176'541). Im 2013 neu hinzu gekommen sind die Einnahmen aus den Arbeiten für den Strassenbetrieb.

#### Projektbeiträge

Für waldbirtschaftliche Projekte wurden im 2013 Arbeiten für Fr. 344'004 geleistet. Zusätzlich hat der Forstbetrieb Beiträge von Fr. 285'700 für Arbeiten erhalten, die im Jahr 2014 vor allem im Schutzwald zu leisten sind.



**Beiträge für Strassen, Einnahmen Mineralölsteuer, Ausweise**

Ab dem Jahr 2013 werden die Strassen der Betriebe der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns vom Strassenbetrieb durch den Forstbetrieb unterhalten und bewirtschaftet. Daher sind die Beiträge für Strassen wie auch die Einnahmen aus der Mineralölsteuer zu Gunsten vom Strassenbetrieb verbucht worden und haben beim Forstbetrieb weniger Ertrag ergeben.

1.2 Direkter Aufwand (Betriebsaufwand)

**Aufwand für Forstnebenbetriebe**

Der Aufwand für die Forstnebenbetriebe (Holzshop, Holzshop Brennholz, Holzschnitzel und Kiesgrube) ist im 2013 um Fr. 60'544 höher ausgefallen, dies insbesondere für Unternehmer für Holzschnitzel und die Kiesgrube.

**Arbeiten und Leistungen von Dritten, Aufwände für Projekte**

Für Arbeiten und Leistungen von Dritten sind im 2013 Fr. 141'466 weniger Aufwendungen entstanden. Der Minderaufwand ist vor allem auf weniger Arbeiten im Schutzwald zurückzuführen.

**Aufwand für Rückstellungen**

Zu Lasten der Erfolgsrechnung 2013 wurden Rückstellungen von Fr. 75'000 für das Forstgebäude Acheriwald sowie Fr. 15'000 für den Abbruch einer Baracke im Klein Allmendli gebildet.

1.3 Abschreibungen

Das Anlagevermögen vom Forstbetrieb wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

**Mobile Sachanlagen**

- Forstfahrzeuge und -geräte 8 Jahre / 12.5% pro Jahr
- Bau- und übrige Maschinen 8 Jahre / 12.5% pro Jahr
- Maschinen, Geräte und Werkzeuge 8 Jahre / 12.5% pro Jahr
- Fahrzeuge 6 Jahre / 16.67% pro Jahr

**Immobilien Sachanlagen**

- Forstgebäude, Holzschnitzelhalle 35 Jahre / 2.86% pro Jahr
- Salzsilo 8 Jahre / 12.5% pro Jahr

Beim Forstbetrieb wurden in den vergangenen Jahren die mobilen Sachanlagen einheitlich auf 5 Jahre abgeschrieben. Durch die Erhöhung der Nutzungsdauern reduzierten sich die Abschreibungen gegenüber den Vorjahren.



## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2013 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

#### Fahrzeuge

Kauf Toyota Landcruiser 3.0TD /  
Mitsubishi L200 2.5DID Fr. 89'368

**Total Investitionen in mobile  
Sachanlagen 2013 Fr. 89'368**

### 2.2 Immoblie Sachanlagen

Folgende Investitionen sind im 2013 bei den immo-  
bilien Sachanlagen aktiviert worden:

Kauf von Waldparzellen Fr. 20'528

**Total Investitionen in immobile  
Sachanlagen 2013 Fr. 20'528**

### 2.3 Anzahlungen

Die Anzahlungen von Fr. 285'700 umfassen Beiträge für forstwirtschaftliche Projekte, für welche die Arbeiten im Jahr 2014 auszuführen sind.

### 2.4 Investitionskredite

Per 31. Dezember 2013 betragen die Investitionskredite Fr. 184'000 (Vorjahr Fr. 262'000). Die laufenden Kredite sind gemäss den Darlehensverträgen mit Fr. 78'000 amortisiert worden.

### 2.5 Rückstellungen

Von der Rückstellung Wald- und Forststrassen sind im Geschäftsjahr 2013 Fr. 140'000 für die Mehraufwendungen 2013 vom Strassenbetrieb aufgelöst worden.

Die Rückstellung Werkhof wurde um Fr. 90'000 erhöht (siehe 1.2 Aufwand für Rückstellungen) und umfasst neu Fr. 140'000.

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>  | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                                   | <b>1'333'107</b>  | <b>17.4%</b> | <b>1'130'523</b>  | <b>15.0%</b> |
| Flüssige Mittel   | 451'909           |              | 510'483           |              |
| Forderungen   | 356'283           |              | 317'870           |              |
| Vorräte und angefangene Arbeiten                        | 167'300           |              | 151'300           |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                            | 357'615           |              | 150'870           |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                                   | <b>6'320'614</b>  | <b>82.6%</b> | <b>6'405'213</b>  | <b>85.0%</b> |
| <b>Finanzanlagen</b>                                    | <b>5'009'901</b>  |              | <b>5'009'901</b>  |              |
| Aktien und Anteilscheine                                | 9'901             |              | 9'901             |              |
| Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt              | 5'000'000         |              | 5'000'000         |              |
| <b>Mobile Sachanlagen</b>                               | <b>218'713</b>    |              | <b>194'712</b>    |              |
| Forstfahrzeuge mit Zusatzgeräten                        | 704               |              | 2'104             |              |
| Pneubagger, Radlader und Stapler                        | 6'305             |              | 16'604            |              |
| Maschinen, Geräte und Werkzeuge                         | 2                 |              | 2                 |              |
| Personen- und Lieferwagen                               | 211'702           |              | 176'002           |              |
| <b>Immobilien Sachanlagen</b>                           | <b>1'092'000</b>  |              | <b>1'200'600</b>  |              |
| Forstgebäude Acheriwald, Kerns                          | 185'200           |              | 223'000           |              |
| Forstgebäude Muriholz, St. Niklausen                    | 218'500           |              | 259'400           |              |
| Salzsilo  | 129'200           |              | 148'600           |              |
| Holzschneitzelhalle Acheriwald                          | 224'900           |              | 234'800           |              |
| Militärbaracken Chabisstein                             | 19'200            |              | 19'800            |              |
| Waldwert  | 315'000           |              | 315'000           |              |
| <b>Total Aktiven</b>                                    | <b>7'653'721</b>  | <b>100%</b>  | <b>7'535'736</b>  | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>   | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                                     | <b>5'529'450</b>  | <b>72.2%</b> | <b>5'423'997</b>  | <b>72.0%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                       | <b>594'540</b>    |              | <b>375'026</b>    |              |
| Kreditoren  | 220'038           |              | 244'239           |              |
| Anzahlungen   | 285'700           |              | 45'000            |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                           | 88'802            |              | 85'787            |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                       | <b>4'934'910</b>  |              | <b>5'048'971</b>  |              |
| <b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>             | <b>184'000</b>    |              | <b>262'000</b>    |              |
| Investitionskredite                                     | 184'000           |              | 262'000           |              |
| <b>Fonds</b>  | <b>955'910</b>    |              | <b>941'971</b>    |              |
| Fonds für Strassenunterhalt                             | 95'000            |              | 95'000            |              |
| Fonds für Durchleitungsrechte                           | 20'000            |              | 20'000            |              |
| Fürsorgefonds   | 35'000            |              | 35'000            |              |
| Fonds Landverkauf, Dienstbarkeiten                      | 43'700            |              | 43'480            |              |
| Fonds für Pflege Rübibach/Melbach                       | 0                 |              | 5'000             |              |
| Fonds für Walderhaltung/Öko-Aufwertung                  | 747'400           |              | 728'700           |              |
| Fonds Unterhalt Chärwaldräuber                          | 14'810            |              | 14'791            |              |
| <b>Rückstellungen</b>                                   | <b>3'795'000</b>  |              | <b>3'845'000</b>  |              |
| Rückstellung für Aecherlistrasse                        | 120'000           |              | 120'000           |              |
| Rückstellung für Wald- und Forststrassen                | 410'000           |              | 550'000           |              |
| Rückstellung für Wiederaufforstung und Pflegemassnahmen | 2'035'000         |              | 2'035'000         |              |
| Rückstellung für Maschinen/Fahrzeuge                    | 100'000           |              | 100'000           |              |
| Rückstellung für Bach- und Hangverbauungen              | 190'000           |              | 190'000           |              |
| Rückstellung für Werkhof                                | 140'000           |              | 50'000            |              |
| Forstreserve  | 800'000           |              | 800'000           |              |
| <b>Eigenkapital</b>                                     | <b>2'124'271</b>  | <b>27.8%</b> | <b>2'111'739</b>  | <b>28.0%</b> |
| Eigenkapital  | 2'111'739         |              | 2'095'164         |              |
| Jahresgewinn  | 12'532            |              | 16'575            |              |
| <b>Total Passiven</b>                                   | <b>7'653'721</b>  | <b>100%</b>  | <b>7'535'736</b>  | <b>100%</b>  |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013     |              | Rechnung 2012     |              |
|--|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Verkauf von Holzprodukten / Erlös Forstnebenbetriebe</b>  | <b>1'058'986</b>  |              | <b>920'233</b>    |              |
| Verkauf von Nutz- und Industrieholz                          | 476'742           |              | 390'764           |              |
| Verkauf von Brennholz, Latten, Stangen                       | 42'354            |              | 38'800            |              |
| Verkauf von Holzschnitzel                                    | 346'056           |              | 297'378           |              |
| Verkauf von Pflanzen aus Forstgärten                         | 10'784            |              | 14'749            |              |
| Verkauf von Christbäumen, Deckkästen                         | 17'566            |              | 19'870            |              |
| Erlös Holzshop   | 32'149            |              | 44'200            |              |
| Erlös aus der Kiesgrube / Veränderung Vorräte Kies           | 133'335           |              | 114'472           |              |
| <b>Leistungen für Dritte, übrige Erträge</b>                 | <b>1'334'779</b>  |              | <b>1'618'676</b>  |              |
| Leistungen für Dritte  | 768'690           |              | 592'149           |              |
| Projektbeiträge  | 344'004           |              | 701'248           |              |
| Beiträge für Strassen, Einnahmen Mineralölsteuer, Ausweise   | 19'814            |              | 135'639           |              |
| Übrige Erträge   | 202'271           |              | 189'640           |              |
| <b>Total Betriebsertrag</b>                                  | <b>2'393'765</b>  | <b>100%</b>  | <b>2'538'909</b>  | <b>100%</b>  |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                      | <b>-1'232'049</b> | <b>51.5%</b> | <b>-1'219'557</b> | <b>48.0%</b> |
| Einkauf Pflanzen, Holz, Baumaterial                          | -25'128           |              | -25'932           |              |
| Einkauf Salz   | -17'391           |              | -19'727           |              |
| Aufwand für Forstnebenbetriebe                               | -319'584          |              | -259'040          |              |
| Fahrzeug- und Maschinenaufwand                               | -206'085          |              | -211'423          |              |
| Arbeiten und Leistungen von Dritten, Aufwände für Projekte   | -416'152          |              | -557'618          |              |
| Aufwand für Strassen und eigene Infrastrukturen              | -104'157          |              | -85'397           |              |
| Aufwand für Rückstellungen                                   | -90'000           |              | 0                 |              |
| Vorsteuerkürzungen direkter Aufwand, übriger Betriebsaufwand | -53'552           |              | -60'420           |              |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>1'161'716</b>  |              | <b>1'319'352</b>  |              |
| <b>Personalaufwand</b>                                       | <b>-884'617</b>   | <b>37.0%</b> | <b>-914'860</b>   | <b>36.0%</b> |
| Lohnaufwand  | -729'143          |              | -764'253          |              |
| Leistungen von den Sozialversicherungen                      | 33'170            |              | 36'589            |              |
| Sozialversicherungsaufwand                                   | -143'293          |              | -146'762          |              |
| Übriger Personalaufwand                                      | -45'351           |              | -40'434           |              |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>                                      | <b>277'099</b>    |              | <b>404'492</b>    |              |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                             | <b>-142'740</b>   | <b>6.0%</b>  | <b>-154'082</b>   | <b>6.1%</b>  |
| Raumaufwand, Unterhalt Büroeinrichtungen und -geräte         | -8'385            |              | -3'164            |              |
| Versicherungen, Gebühren, Abgaben, Bewilligungen             | -22'844           |              | -26'521           |              |
| Verwaltungs- und Informatikaufwand                           | -76'547           |              | -96'613           |              |
| Werbeaufwand   | -4'579            |              | -6'775            |              |
| Verwaltungskommission / Organe der Korporation               | -21'956           |              | -18'968           |              |
| Vorsteuerkürzungen sonst. Betriebsaufwand, übriger Aufwand   | -8'429            |              | -2'041            |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>134'359</b>    |              | <b>250'410</b>    |              |
| <b>Finanzerfolg</b>  | <b>63'198</b>     | <b>-2.6%</b> | <b>59'445</b>     | <b>-2.3%</b> |
| Finanzaufwand  | -384              |              | -282              |              |
| Finanzertrag   | 63'582            |              | 59'727            |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>                   | <b>197'557</b>    |              | <b>309'855</b>    |              |
| <b>Abschreibungen</b>  | <b>-195'309</b>   | <b>8.2%</b>  | <b>-271'672</b>   | <b>10.7%</b> |
| Abschreibungen mobile Sachanlagen                            | -65'367           |              | -139'753          |              |
| Abschreibungen immobile Sachanlagen                          | -129'942          |              | -131'919          |              |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen</b>                  | <b>2'248</b>      |              | <b>38'183</b>     |              |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                       | <b>26'411</b>     | <b>-1.1%</b> | <b>-139</b>       | <b>0.0%</b>  |
| Ausserordentlicher Ertrag                                    | 5'741             |              | 0                 |              |
| Ausserordentlicher Aufwand                                   | 0                 |              | -500              |              |
| Betriebsfremder Ertrag                                       | 142               |              | 361               |              |
| Entnahme aus Fonds für Waldkäufe                             | 20'528            |              | 0                 |              |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                            | <b>28'659</b>     |              | <b>38'044</b>     |              |
| <b>Steuern</b>   | <b>-16'127</b>    | <b>0.7%</b>  | <b>-21'469</b>    | <b>0.8%</b>  |
| Steuern  | -16'127           |              | -21'469           |              |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>12'532</b>     | <b>0.5%</b>  | <b>16'575</b>     | <b>0.7%</b>  |







## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

1. Erfolgsrechnung 2013
- 1.1 Ertrag Strassenbetrieb

### Mineralölsteuern

Die Mineralölsteuern, welche bisher die einzelnen Betriebe der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns wie auch die Teilsamen für mineralölsteuerberechtigte Strassen erhalten haben, werden neu vom Strassenbetrieb vereinnahmt. Für das Jahr 2013 konnten Mineralölsteuern von total Fr. 142'186 verbucht werden.

### Beiträge der Betriebe der Korporation

#### Kerns / Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

Für die Bewirtschaftung und den ordentlichen Unterhalt haben die Betriebe der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns fixe Beiträge pro Jahr an den Strassenbetrieb zu entrichten. Dies führte zu Einnahmen von Fr. 102'500 für den Strassenbetrieb. Zusätzlich wird auch das Kapital der Teilsame Dorf aus dem Fonds verkaufte Allmendland, welches die Korporation Kerns in den vergangenen Jahren erhalten hat, zu Gunsten vom Strassenbetrieb verzinst. Im 2013 ist daraus ein Zinsertrag für den Strassenbetrieb von Fr. 29'771 entstanden.

### Projektbeiträge

Für umfassendere Sanierungen oder Erneuerungen von Strassen haben die Betriebe zusätzliche Beiträge an den Strassenbetrieb zu leisten. Für die Sanierung der Strasse vom Melchtal in die Stöckalp hat der Betrieb Kulturland und Liegenschaften einen einmaligen Beitrag von Fr. 50'000 bezahlt.

### 1.2 Aufwand Strassenbetrieb

#### Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen

Für die Bewirtschaftung, den ordentlichen Unterhalt wie auch die Sanierung der Strasse vom Melchtal in die Stöckalp sind Aufwendungen ohne die Leistungen vom Forstbetrieb von Fr. 220'934 im ersten Jahr vom Strassenbetrieb entstanden.

#### Schneeräumung

Die Leistungen von Dritten für die Schneeräumung belaufen sich im 2013 auf Fr. 60'847.

#### Arbeiten durch den Forstbetrieb

Im Jahr 2013 hat der Forstbetrieb Leistungen für den Betrieb, Unterhalt, Sanierungen sowie den Winterdienst von Fr. 183'245 für die Strassen der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns erbracht.

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|   | <b>Rechnung 2013</b> |               |
|---|----------------------|---------------|
| <b>Ertrag Strassenbetrieb</b>   | <b>324'457</b>       | <b>100%</b>   |
| Mineralölsteuern  | 142'186              |               |
| Beiträge der Betriebe der Korporation Kerns / Alpengenossenschaft Kerns | 132'271              |               |
| Projektbeiträge   | 50'000               |               |
| <b>Aufwand Strassenbetrieb</b>  | <b>465'026</b>       | <b>143.3%</b> |
| Bewirtschaftung und Unterhalt der Strassen                              | 220'934              |               |
| Schneeräumung   | 60'847               |               |
| Arbeiten durch den Forstbetrieb   | 183'245              |               |
| <b>Mehraufwand Strassenbetrieb 2013</b>                                 | <b>-140'569</b>      | <b>-43.3%</b> |



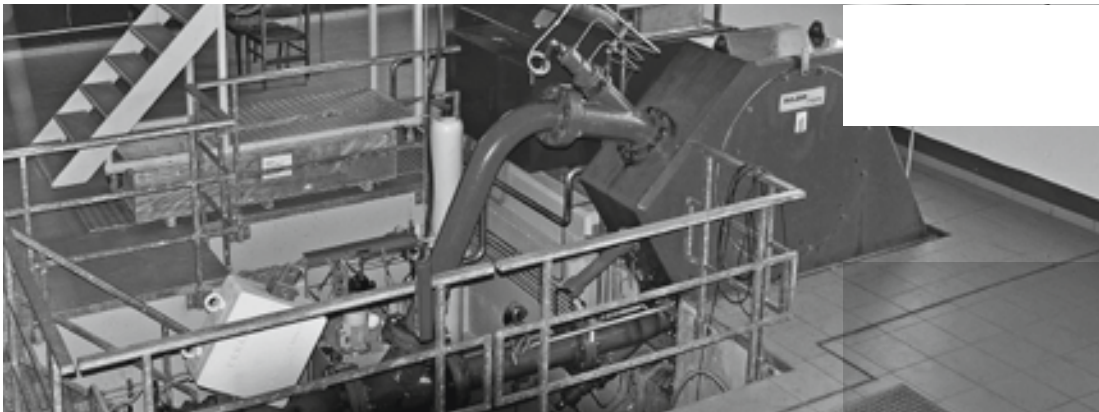
# Kleinkraftwerke EWK

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**



## Jahresbericht 2013

Die Verwaltungskommission der Kleinkraftwerke EWK blickt auf ein weiteres ereignisreiches Jahr zurück. Im letzten Jahr haben wir einiges umgesetzt, das wir in den vergangenen Jahren vorbereitet haben.

Ein langfristiges Ziel des EWK's ist ein neues Kraftwerk zu realisieren. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft stehen unsere eigenen Leitsätze wie

- «nachhaltig Werte schaffen»,
- «mit Innovation das Wachstum sichern»,
- «faire Partnerschaften pflegen»

mehr im Vordergrund, als die kurzfristige Gewinnmaximierung. Getreu diesen Leitlinien verfolgen wir unsere Projekte zielorientiert. Im letzten Herbst wurden die KEV-Bestimmungen geändert. Gefördert werden neu Trinkwasserkraftwerke und Kleinkraftwerke mit einer Leistung von über 300 kW. Mit den immer strengeren Vorschriften betreffend der Wasserqualität ist der Bau eines Trinkwasserkraftwerkes für ein Kraftwerksbetreiber mit zusätzlichen Risiken verbunden. Ein Kleinkraftwerk ohne KEV zu bauen, braucht eine erhöhte Risikobereitschaft mit dem Verzicht auf einen kurzfristigen Gewinn. Trotz allem ist der Wille vom EWK und dem Korporationsrat geblieben, in ein neues Kraftwerk zu investieren.

### Betrieb

Die Stromproduktion ging insgesamt um 8.20% zurück, was uns Fr. 66'897 weniger einbrachte.

|           | Kernmatt<br>KWh | Wisserlen<br>KWh | Total<br>KWh |
|-----------|-----------------|------------------|--------------|
| 2012      | 1'210'560       | 3'694'141        | 4'904'701    |
| 2013      | 1'009'142       | 3'493'543        | 4'502'685    |
| Differenz | -201'418        | -200'598         | -402'016     |
| in %      | -16.64          | -5.43            | -8.20        |

Zum einen ist die Stromproduktion wetterabhängig, zum andern mussten beide Werke Wisserlen und Kernmatt mehrere Wochen für Wartungsarbeiten abgeschaltet werden. In der Zentrale Kernmatt wurde anfangs Jahr der Generator für Revisionsarbeiten ausgebaut. Es wurde ein Hauptlager ersetzt sowie die Wicklung gereinigt und neu imprägniert. Nicht eingeplant war die Sanierung von Korrosionsspuren an der Hauptwelle, welche Mehrkosten verursachte.

Der beinahe 20-jährige Leitrechner der Kernmatt fiel, infolge defekter Harddisk, aus. Diesen zu reparieren war unmöglich. Die Lieferfirma offerierte eine Ersatzlösung, die aber nur schlecht funktionierte. Es dauerte beinahe bis Ende 2013, bis der neue Leitrechner einigermaßen zuverlässig funktionierte. Für den Leitrechner in Wisserlen haben wir nun bereits einige alte Komponenten eingekauft, um bei einem Ausfall kurzfristig reagieren zu können. Der Ersatz der beiden Leitrechner durch eine zeitgerechte Lösung müssen wir im Jahr 2014 vorantreiben und spätestens im 2015 beschaffen.

Die Drosselklappe im Sädel machte seit einiger Zeit Probleme. Sie ist ein wichtiges Sicherheitselement, das im Falle eines Druckleitungsbruchs den Wasserzulauf unterbricht. Aus diesem Grund wurde die Drosselklappe ausgebaut, revidiert, geprüft und wieder eingebaut. Die Betriebseinstellung von vier Wochen wurde auch genutzt, um die Decke im Traforaum zu sanieren.

### Mitarbeitende

Im 2013 konnte Geschäftsführer, Walter von Rotz, bei bester Gesundheit, seinen 70-sten Geburtstag feiern. Walter von Rotz betreut die Anlagen des EWK's nach wie vor mit viel Engagement. Wir sind jedoch laufend daran, Walter von Rotz zu entlasten. Mit Toni Schädler konnten wir einen ausgewiesenen Fachmann verpflichten, der auch über die nötigen Konzeptionen verfügt.



### Projekte

Das Projekt Trinkwasserkraftwerk ist momentan zurückgestellt. Das Projekt entstand zusammen mit der Sanierung der Anlagen der Wasserversorgung Melchtal. In der Zwischenzeit hat die Einwohnergemeinde Kerns eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die ein Wasserversorgungskonzept für das ganze Tal bis zur Stöckalp erstellen soll. In der Arbeitsgruppe ist die Wasserversorgung Melchtal, die Korporation und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke, das EWO, das Kloster Melchtal und das Sportcamp Melchtal vertreten. Geleitet wird die Gruppe von Gemeinderat Daniel Blättler. Das EWK ist in dieser ersten Phase nicht vertreten. Wenn das neue Konzept vorliegt, werden wir seitens des EWK's die Realisierung eines Trinkwasserkraftwerkes wieder prüfen.

Ein Teil der Neuorganisation des EWK's wurde umgesetzt. Wie erwähnt übernimmt Toni Schädler die technische Betreuung des Kraftwerkes. Seine Einarbeitung erfolgte in regelmässigen Sitzungen mit Walter von Rotz. Zusätzlich wurde letztes Jahr ein neues Programm evaluiert und in Betrieb genommen. Dieses unterstützt die anstehenden Wartungsarbeiten, Dokumentationen, gemachte Reparaturen etc. zu verwalten. Mit diesem Programm können wir unter anderem die vom ESTI (Eidgenössisches Starkstrominspektorat) geforderten Nachweise erbringen. Diese Nachweise helfen uns auch Versicherungsansprüche zu dokumentieren. Das Erfassen und Einpflegen der Anlagedaten wird Toni Schädler und Walter von Rotz auch im 2014 beschäftigen.

### Dank

Ein grosses Dankeschön gebührt der gesamten Kommission für die angenehme Zusammenarbeit und die gute Unterstützung im ersten Amtsjahr. Ein grosser Dank gehört auch dem Geschäftsführer Walter von Rotz. Obwohl er seit fünf Jahren den verdienten Ruhestand geniessen könnte, kümmert er sich noch immer leidenschaftlich um das EWK. Ein herzlicher Dank

auch an André von Rotz für seine Unterstützung. Zusammen mit seinem Vater sind sie ein gutes Team. Ein grosser Dank geht an Toni Schädler, der seine neue Aufgabe mit viel Engagement angegangen ist. Weiter bedankt sich die Verwaltungskommission beim Korporationsrat und dem gesamten Personal der Verwaltung für die stets konstruktive Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an die Korporationsschreiberin Joanne Imfeld und den Leiter Finanz- und Rechnungswesen Peter Jakober.

Kerns, im Februar 2014

### Präsident Verwaltungskommission

Urs Bucher

### Die Verwaltungskommission

Urs Bucher, Präsident

Walter Röhlin-Burch, Vizepräsident

Josef Durrer-von Moos

Franz Ettlín-Koch

Werner Ettlín-Barmettler

Walter von Rotz-Burch, Geschäftsführer (ohne StR)

Maria Ettlín-Niederberger, Aktuarin (ohne StR)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Verkauf Strom

Aus dem Verkauf von Strom erzielten die Kleinkraftwerke EWK im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von Fr. 749'277. Dies sind Fr. 67'437 weniger als im Geschäftsjahr 2012 (aufgrund von Ausfällen beim Kraftwerk Wisserlen infolge Unterbrüchen für Sanierungsarbeiten).



### 1.2 Direkter Aufwand (Betriebsaufwand)

#### Unterhalt, Reparaturen Quellen, Zuleitungen, Reservoirre

Beim Reservoir Sädel musste die Drosselklappe revidiert werden. Dies führte zu Aufwendungen von total Fr. 35'405.

#### Unterhalt, Reparaturen Kraftwerke

Die Kontrolle und anschliessenden Revisionsarbeiten der Lager vom Generator beim Kraftwerk Kernmatt verursachten Kosten von Fr. 30'345.

### 1.3 Personalaufwand

#### Lohnaufwand / Entschädigungen

Seit Februar 2013 arbeiten die Kleinkraftwerke EWK mit Toni Schädler zusammen, welcher den Betriebsleiter unterstützt. Durch diese Zusammenarbeit sind Mehraufwendungen entstanden.

### 1.4 Abschreibungen

Das Anlagevermögen der Kleinkraftwerke EWK wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

|                         |                 |          |
|-------------------------|-----------------|----------|
| – Kraftwerke            |                 |          |
| bauliche Investitionen  | 35 Jahre / 2.9% | pro Jahr |
| technische Anlagen      | 20 Jahre / 5%   | pro Jahr |
| allgemeine Aufwendungen | 10 Jahre / 10%  | pro Jahr |
| – Quellfassung und      |                 |          |
| Verbindungsleitung      | 50 Jahre / 2%   | pro Jahr |

Durch die Umstellung der Abschreibungsmethode entstanden im Geschäftsjahr 2013 Abschreibungen von Fr. 178'737 (Vorjahr Fr. 83'535). Dadurch wurden im Geschäftsjahr 2013 gegenüber dem Vorjahr Fr. 95'202 mehr abgeschrieben.

## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2013 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie unten an dieser Seite angegeben.

Die korporationsinternen Darlehen wurden im Geschäftsjahr 2013 mit 1.25% verzinst.

Weiter besitzen die Kleinkraftwerke EWK folgende Aktien und Anteilscheine:

|  | Anteil      | Buchwert    |
|--|-------------|-------------|
| – Anteil am Genossenschaftskapital der Genossenschaft Berg-hotel Distelboden | Fr. 100'000 | Fr. 100'000 |
| – Aktien der Central-schweizerischen Kraftwerke                              | 260 Aktien  | Fr. 66'350  |

### 2.2 Immoblie Sachanlagen

#### Kraftwerk Wisserlen

Beim Maschinenhaus vom Kraftwerk Wisserlen wurde ein Zwischenboden eingebaut. Die Aufwendungen von total Fr. 13'823 wurden aktiviert.

### Finanzanlagen

#### Betrieb

Sportbahnen Melchsee-Frutt

Sportcamp Melchtal

#### Total

#### Saldo am 1.1.13

Fr. 6'450'000

Fr. 3'850'000

Fr. 10'300'000

#### Veränderung 2013

Fr. 0

Fr. 0

Fr. 0

#### Saldo am 31.12.13

Fr. 6'450'000

Fr. 3'850'000

Fr. 10'300'000

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                                  | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                           | <b>857'569</b>    | <b>7.0%</b>  | <b>305'736</b>    | <b>2.6%</b>  |
| Flüssige Mittel                                 | 810'480           |              | 234'994           |              |
| Forderungen                                     | 47'089            |              | 70'742            |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                    | 0                 |              | 0                 |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                           | <b>11'434'952</b> | <b>93.0%</b> | <b>11'598'453</b> | <b>97.4%</b> |
| <b>Finanzanlagen</b>                            | <b>10'466'350</b> |              | <b>10'466'350</b> |              |
| Aktien und Anteilscheine                        | 166'350           |              | 166'350           |              |
| Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt      | 6'450'000         |              | 6'450'000         |              |
| Darlehen an das Sportcamp Melchtal              | 3'850'000         |              | 3'850'000         |              |
| <b>Immobilien Sachanlagen</b>                   | <b>968'602</b>    |              | <b>1'132'103</b>  |              |
| Kraftwerk Wisserlen                             | 13'400            |              | 1                 |              |
| Sanierung Kraftwerk Wisserlen                   | 568'900           |              | 670'200           |              |
| Kraftwerk Kernmatt                              | 1                 |              | 1                 |              |
| Sanierung Kraftwerk Kernmatt                    | 237'500           |              | 288'300           |              |
| Betriebsgebäude Rüti                            | 15'700            |              | 16'400            |              |
| Sanierung Quellfassung                          | 105'800           |              | 131'300           |              |
| Projekt Trinkwasserkraftwerk Melchtal           | 27'300            |              | 25'900            |              |
| Liegenschaft Kägiswilerstrasse 1 in Kerns       | 1                 |              | 1                 |              |
| <b>Total Aktiven</b>                            | <b>12'292'521</b> | <b>100%</b>  | <b>11'904'189</b> | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>                                 | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                             | <b>114'343</b>    | <b>0.9%</b>  | <b>134'745</b>    | <b>1.1%</b>  |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>               | <b>14'343</b>     |              | <b>34'745</b>     |              |
| Kreditoren                                      | 13'096            |              | 17'880            |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                   | 1'247             |              | 16'865            |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>               | <b>100'000</b>    |              | <b>100'000</b>    |              |
| Rückstellungen für Sanierungen und Erneuerungen | 100'000           |              | 100'000           |              |
| <b>Eigenkapital</b>                             | <b>12'178'178</b> | <b>99.1%</b> | <b>11'769'444</b> | <b>98.9%</b> |
| Eigenkapital                                    | 11'769'444        |              | 11'108'286        |              |
| Jahresgewinn                                    | 408'734           |              | 661'158           |              |
| <b>Total Passiven</b>                           | <b>12'292'521</b> | <b>100%</b>  | <b>11'904'189</b> | <b>100%</b>  |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013   |               | Rechnung 2012  |               |
|--|-----------------|---------------|----------------|---------------|
| <b>Betriebsertrag</b>  | <b>751'339</b>  | <b>100%</b>   | <b>818'611</b> | <b>100%</b>   |
| Verkauf Strom  | 749'277         |               | 816'174        |               |
| Verkauf Wasser   | 2'062           |               | 2'437          |               |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                      | <b>-96'309</b>  | <b>12.8%</b>  | <b>-28'164</b> | <b>3.4%</b>   |
| Strom  | -2'222          |               | -2'313         |               |
| Unterhalt, Reparaturen Quellen, Zuleitungen, Reservoir       | -47'550         |               | -6'388         |               |
| Unterhalt, Reparaturen Kraftwerke                            | -39'362         |               | -12'238        |               |
| Wasserrechte, Konzessionen                                   | -7'175          |               | -7'175         |               |
| Übriger Betriebsaufwand                                      | 0               |               | -50            |               |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>655'030</b>  |               | <b>790'447</b> |               |
| <b>Personalaufwand</b>                                       | <b>-55'764</b>  | <b>7.4%</b>   | <b>-41'414</b> | <b>5.1%</b>   |
| Lohnaufwand  | -50'693         |               | -36'769        |               |
| Sozialversicherungsaufwand                                   | -1'550          |               | -1'715         |               |
| Übriger Personalaufwand                                      | -3'521          |               | -2'930         |               |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>                                      | <b>599'266</b>  |               | <b>749'033</b> |               |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                             | <b>-89'053</b>  | <b>11.9%</b>  | <b>-82'243</b> | <b>10.0%</b>  |
| Versicherungen, Gebühren, Abgaben                            | -15'882         |               | -15'740        |               |
| Verwaltungsaufwand   | -49'674         |               | -56'072        |               |
| Verwaltungskommission / Organe der Korporation               | -21'300         |               | -10'431        |               |
| übriger Betriebsaufwand                                      | -2'197          |               | 0              |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>510'213</b>  |               | <b>666'790</b> |               |
| <b>Finanzerfolg</b>  | <b>131'488</b>  | <b>-17.5%</b> | <b>121'885</b> | <b>-14.9%</b> |
| Finanzertrag   | 131'919         |               | 122'248        |               |
| Finanzaufwand  | -431            |               | -363           |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>                   | <b>641'701</b>  |               | <b>788'675</b> |               |
| <b>Abschreibungen</b>  | <b>-178'737</b> | <b>23.8%</b>  | <b>-83'535</b> | <b>10.2%</b>  |
| Abschreibungen Kraftwerk Wisserlen                           | -101'723        |               | -50'500        |               |
| Abschreibungen Kraftwerk Kernmatt                            | -51'500         |               | -23'100        |               |
| Abschreibungen Quellfassungen                                | -25'500         |               | -9'900         |               |
| Abschreibungen Projekt Trinkwasserkraftwerk Melchtal         | -14             |               | -35            |               |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen</b>                  | <b>462'964</b>  |               | <b>705'140</b> |               |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                       | <b>10'893</b>   | <b>-1.4%</b>  | <b>16'106</b>  | <b>-2.0%</b>  |
| Betriebsfremder Ertrag                                       | 0               |               | 6              |               |
| Ertrag Wohn- und Geschäftshaus Kägiswilerstrasse 1 in Kerns  | 23'380          |               | 23'350         |               |
| Aufwand Wohn- und Geschäftshaus Kägiswilerstrasse 1 in Kerns | -12'487         |               | -7'250         |               |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                            | <b>473'857</b>  |               | <b>721'246</b> |               |
| <b>Steuern</b>   | <b>-65'123</b>  | <b>8.7%</b>   | <b>-60'088</b> | <b>7.3%</b>   |
| Steuern  | -65'123         |               | -60'088        |               |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>408'734</b>  | <b>54.4%</b>  | <b>661'158</b> | <b>80.8%</b>  |





# Kulturland und Liegenschaften

(Korporationsverwaltung)

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**



## Jahresbericht 2013

Die Verwaltungskommission Kulturland und Liegenschaften hat im Jahr 2013 zehn Sitzungen abgehalten. Die Schwerpunkte waren einerseits die beiden Liegenschaftsverkäufe: Haus A der Liegenschaft Zentrum und Kindergarten Schwesternhaus an die Einwohnergemeinde. Andererseits hat Kulturland und Liegenschaften weitere 3'300 m<sup>2</sup> Industrieland im Sagenried an ein einheimisches Unternehmen veräussert.

### Allmendland

Im Sagenried und Ingäu haben wir uns mit Drainagen-spülungen und -sanierungen beschäftigt. Im 2014 planen wir weitere Spülungen im Grossried, Sand. Sollten solche Arbeiten anstehen, bitten wir jeweils die Allmendland-Bewirtschafter, mit uns Kontakt aufzunehmen, um entsprechend Unterstützung zu bieten. Im Weiteren konnten wir im 2013 noch zwei zurückgefallene Allmendteile vom Gebiet Riebeten verlosen.

### Liegenschaft Zentrum

Nach zahlreichen Verhandlungen mit der Einwohnergemeinde und der Zustimmung der Korporationsversammlung konnten wir den Verkauf von Haus A der Liegenschaft Zentrum an die Einwohnergemeinde Kerns vollziehen. Die Eigentumsübertragung sowie die Abrechnung erfolgt per Januar 2014. Die Einwohnergemeinde beabsichtigt, die Räumlichkeiten im Dachgeschoss, in denen sich momentan noch das Büro der Stabstellen befindet, ab Juni 2014 auch für schulische Zwecke zu verwenden. Der neue Standort des Stabstellenbüros befindet sich ab anfangs Mai

im Haus B der Liegenschaft Zentrum, oberhalb des Infobüros. Zu den jährlichen Unterhaltsarbeiten kamen auch diverse bauliche Massnahmen und Reparaturen hinzu. So mussten wir beispielsweise einen Wasserschaden im Haus B der Liegenschaft Zentrum beheben, bei dem Oberflächenwasser durch die Aussenwand eindrang. Weiter haben wir das Tiefgaragenschiebetor infolge Neubaus des Parkhauses der Einwohnergemeinde versetzen müssen.

### Liegenschaft Schwesternhaus

Auch beim Schwesternhaus gab es grössere Veränderungen. So haben wir die Räumlichkeiten des Kindergartens inkl. rund 570 m<sup>2</sup> Bodenfläche der Einwohnergemeinde verkauft. Die Eigentumsübertragung sowie die Abrechnung erfolgt per Januar 2014. Die Schule Kerns plant einen Kindergartenneubau zu realisieren. Im Schwesternhaus selber sind keine ausserordentlichen Unterhaltsarbeiten angefallen. Wir verzeichnen jedoch innerhalb eines Jahres einen Mieterwechsel der Räumlichkeiten im Erdgeschoss.

### Industrie Sagenried

Im Jahr 2013 konnten wir den Verkauf von 3'300 m<sup>2</sup> Industrieland an die buchertiefbau GmbH aus Kerns vollziehen. Verhandlungen zum Verkauf des restlichen Industrielandes laufen. Für die BAK Thermo-plastic Welding Technology AG haben wir ein Gesuch um Landeinzonung von ca. 2'300 m<sup>2</sup> an die Einwohnergemeinde gestellt. Das Unternehmen, welches sich vor zwei Jahren im Sagenried niederliess, möchte sein Zweigbetrieb von Deutschland nach Kerns holen. Da es für die BAK von existenzieller Bedeutung ist, sich hier zu vergrössern, haben wir uns zu diesem Schritt entschieden. Die Korporationsbürger werden zu gegebener Zeit darüber befinden.



### Dank

Die Verwaltungskommission dankt dem Korporationsrat und dem Personal der Verwaltung, welche ein sehr anspruchsvolles Jahr gemeistert hat. Besonderer Dank geht an Bettina Hübscher, unserer ehemaligen Aktuarin. Sie hat anfangs Jahr eine neue Herausforderung angenommen. Sandra Bucher hat die Übergangszeit tatkräftig überbrückt. Peter Jakober und Nadia Barmettler sind für unser Finanz- und Rechnungswesen im Einsatz – danke dafür. Joanne Imfeld hat im April 2013 die Stelle als Ratschreiberin angetreten und sich sehr schnell in unserem Korporationsbetrieb eingelebt. Sie ist für unsere Kommission eine wichtige Stütze. Nebst dem Protokollieren erledigt sie unsere Administration und ist die Ansprechperson bei Fragen und Anliegen der Bevölkerung.

Kerns, im Februar 2014

### Präsident Verwaltungskommission

Stefan Bucher

### Verwaltungskommission

Stefan Bucher, Rossmatt, Präsident  
Niklaus Ettlín-Durrer, Vizepräsident  
Marco Odermatt-Rohrer  
Beat Windlin-Ettlín  
Hubert Bucher-Rohrer  
Joanne Imfeld, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Ertrag Baurechtszinsen und Durchleitungsrechte

Im Geschäftsjahr 2013 wurden Durchleitungsrechtsentschädigungen aus Vorjahren von Fr. 5'882 an die Teilsame Wissleren weitergeleitet. Zudem konnten im 2013 keine grösseren Durchleitungsrechtsentschädigungen vereinnahmt werden, wodurch ein Minderertrag gegenüber dem Vorjahr entstanden ist.

#### 1.2 Direkter Aufwand (Betriebsaufwand)

#### Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften

Für den Betrieb und Unterhalt der Gewerbe- und Wohnliegenschaften sind im 2013 Aufwendungen von Fr. 133'089 (Vorjahr Fr. 115'277) entstanden. Darin enthalten sind unter anderem folgende Aufwendungen:

- Liegenschaft Zentrum – Ersatz vom Storenstoff beim Haus C
- Liegenschaft Zentrum – Aufwendungen für Wasserschäden beim Haus B
- Liegenschaft Zentrum – Versetzung vom Tor in der Tiefgarage
- Liegenschaft Zentrum – Wartung und Erweiterung der Klimaanlage in der Apotheke

#### Aufwand Strassen und Parkplätze

Der Betrieb Kulturland und Liegenschaften hat für den Unterhalt von Strassen im 2013 total Fr. 101'089 (Vorjahr Fr. 54'382) investiert. Darin enthalten sind unter anderem Aufwendungen für folgende Strassen:



- Äpelistrasse – Sanierungsarbeiten
- St. Jakobsstrasse – neue Einfahrt
- Oberriedstrasse – Vorarbeiten / Kofferung für Einbau Spritzbelag
- Fruttstrasse Melchtal bis Stöckalp – Sanierungsarbeiten / Einbau Belag
- Beitrag an den Strassenbetrieb der Korporation und Alpengenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

### 1.3 Finanzerfolg

Der Ertrag aus Finanzanlagen, insbesondere aus Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt und das Sportcamp Melchtal, konnte um Fr. 10'389 gesteigert werden.

Durch die Amortisation von Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristige Finanzierungen ist der Finanzaufwand um Fr. 19'495 tiefer ausgefallen.

Die positive Entwicklung vom Finanzerfolg ist insbesondere auch durch den Anteil vom Fonds verkauftes Allmendland der Teilsame Dorf entstanden. Damit alle Betriebe der Korporation Kerns von dieser Entwicklung profitieren, wird ein Anteil von Fr. 29'771 vom Finanzerfolg dem Strassenbetrieb zur Verfügung gestellt.

### 1.4 Abschreibungen

Das Anlagevermögen vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

- Stallgebäude
  - bauliche Investitionen 35 Jahre / 2.9% pro Jahr
  - technische Anlagen 8 Jahre / 12.5% pro Jahr
- Wohnliegenschaften
  - Neubauten 50 Jahre / 2% pro Jahr
  - An- und Umbauten 35 Jahre / 2.9% pro Jahr

Zusätzlich zu den ordentlichen Abschreibungen konnte im Geschäftsjahr 2013 der Restbuchwert vom alten Stall der Liegenschaft Hüsli in Hergiswil von Fr. 89'699 abgeschrieben werden.

### 1.5 Erlös aus Landverkäufen

Aus dem Verkauf von Land im Sagenried an die Gemeinde Kerns sowie die buchertiefbau gmbh sind Einnahmen von Fr. 697'139 entstanden.

Nach Abzug der Verkaufsaufwände sowie der Erschliessungskostenanteile resultiert aus dem Verkauf von Landparzellen im 2013 ein Nettoerlös von Fr. 455'660 (Vorjahr Fr. 410'536).

## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Finanzanlagen

Per 31. Dezember 2013 zeigt sich der Stand bei den korporationsinternen Darlehen wie auf der Seite 37 abgebildet.

### 2.2 Immoblie Sachanlagen

#### Übrige Gebäude und Infrastrukturen

Die Aufwendungen für die Erschliessung im Sagenried haben sich im Geschäftsjahr 2013 wie folgt entwickelt:

- Aufwendungen per 1. Januar 2013 Fr. 441'200
- Aufwendungen 2013 Fr. 513'220
- Abschreibung aus Erschliessungsbeiträgen (siehe Rückstellung Erschliessung Sand / Sagenried) Fr. 907'290
- **Restbetrag Erschliessung Sand / Sagenried per 31.12.2013 Fr. 47'130**



### 2.3 Finanzverbindlichkeiten

Per 31. Dezember 2013 setzen sich die Finanzverbindlichkeiten vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften wie unten auf dieser Seite abgebildet zusammen.

### 2.4 Rückstellungen

Aus dem Erlös der Landverkäufe im Sagenried im Geschäftsjahr 2013 wurde die Rückstellung für die Erschliessung um Fr. 232'050 erhöht. Per 31. Dezember 2013 wurden mit der Rückstellung von total Fr. 907'270 die Aufwendungen für die Erschliessung abgeschrieben und die Rückstellung vollständig aufgelöst.

### 2.5 Eigenkapital

Im Geschäftsjahr 2013 hat die Teilsame Dorf den Restbetrag von Fr. 300'000 aus dem Fonds verkaufte Allmendland überwiesen. Somit umfasst der Fonds, welcher direkt im Eigenkapital vom Betrieb Kulturland und Liegenschaften enthalten ist, total Fr. 2'381'700.

| <b>Finanzanlagen</b>           |                        |                         |                          |
|--------------------------------|------------------------|-------------------------|--------------------------|
| <b>Betrieb</b>                 | <b>Saldo am 1.1.13</b> | <b>Veränderung 2013</b> | <b>Saldo am 31.12.13</b> |
| Sportbahnen Melchsee-Frutt     | Fr. 550'000            | + Fr. 500'000           | Fr. 1'050'000            |
| Sportcamp Melchtal             | Fr. 800'000            | Fr. 0                   | Fr. 800'000              |
| <b>Total</b>                   | <b>Fr. 1'350'000</b>   | <b>+ Fr. 500'000</b>    | <b>Fr. 1'850'000</b>     |
| <b>Finanzverbindlichkeiten</b> |                        |                         |                          |
| <b>Betrieb / Bank</b>          | <b>Saldo am 1.1.13</b> | <b>Veränderung 2013</b> | <b>Saldo am 31.12.13</b> |
| Obwaldner Kantonalbank         | Fr. 1'000'000          | Fr. 0                   | Fr. 1'000'000            |
| UBS                            | Fr. 4'825'000          | - Fr. 140'000           | Fr. 4'685'000            |
| <b>Total</b>                   | <b>Fr. 5'825'000</b>   | <b>- Fr. 140'000</b>    | <b>Fr. 5'685'000</b>     |

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                                    | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                             | <b>891'047</b>    | <b>7.1%</b>  | <b>303'034</b>    | <b>2.5%</b>  |
| Flüssige Mittel                                   | 861'358           |              | 250'112           |              |
| Forderungen                                       | 28'653            |              | 1'252             |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                      | 1'036             |              | 51'670            |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                             | <b>11'679'832</b> | <b>92.9%</b> | <b>11'964'151</b> | <b>97.5%</b> |
| <b>Finanzanlagen</b>                              | <b>2'145'950</b>  |              | <b>1'662'650</b>  |              |
| PS Obwaldner Kantonalbank                         | 9'900             |              | 9'900             |              |
| Beteiligung an der Deponie Obwalden AG            | 220'000           |              | 220'000           |              |
| Darlehen an Mieter                                | 32'050            |              | 38'750            |              |
| Darlehen an das Sigristenpfund St. Anton          | 22'000            |              | 32'000            |              |
| Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt        | 1'050'000         |              | 550'000           |              |
| Darlehen an das Sportcamp Melchtal                | 800'000           |              | 800'000           |              |
| Darlehen an die Teilsame Unterhalten              | 12'000            |              | 12'000            |              |
| <b>Immobilien Sachanlagen</b>                     | <b>9'533'882</b>  |              | <b>10'301'501</b> |              |
| Allmenden   | 425'600           |              | 431'700           |              |
| Landwirtschaftliche Liegenschaften                | 262'302           |              | 370'501           |              |
| Gewerbe- und Wohnliegenschaften                   | 8'442'500         |              | 8'686'800         |              |
| Strassen und Parkplätze                           | 147'800           |              | 147'800           |              |
| Übrige Gebäude und Infrastrukturen                | 47'130            |              | 441'200           |              |
| Landparzellen Lus im Melchtal                     | 208'550           |              | 223'500           |              |
| <b>Total Aktiven</b>                              | <b>12'570'879</b> | <b>100%</b>  | <b>12'267'185</b> | <b>100%%</b> |
| <b>Passiven</b>                                   | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                               | <b>6'438'606</b>  | <b>51.2%</b> | <b>6'808'440</b>  | <b>55.5%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                 | <b>605'806</b>    |              | <b>160'420</b>    |              |
| Kreditoren  | 99'179            |              | 81'372            |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                     | 506'627           |              | 79'048            |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                 | <b>5'832'800</b>  |              | <b>6'648'020</b>  |              |
| Darlehen der Obwaldner Kantonalbank               | 1'000'000         |              | 1'000'000         |              |
| Darlehen der UBS                                  | 4'685'000         |              | 4'825'000         |              |
| Rückstellungen für Strasse Melchtal - Stöckalp    | 147'800           |              | 147'800           |              |
| Rückstellungen für Erschliessung Sand / Sagenried | 0                 |              | 675'220           |              |
| <b>Eigenkapital</b>                               | <b>6'132'273</b>  | <b>48.8%</b> | <b>5'458'745</b>  | <b>44.5%</b> |
| Eigenkapital                                      | 3'671'245         |              | 3'135'509         |              |
| Fonds verkaufte Allmendland                       | 2'015'000         |              | 2'015'000         |              |
| Fonds Landverkauf                                 | 72'500            |              | 72'500            |              |
| Jahresgewinn                                      | 373'528           |              | 235'736           |              |
| <b>Total Passiven</b>                             | <b>12'570'879</b> | <b>100%</b>  | <b>12'267'185</b> | <b>100%%</b> |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013   |               | Rechnung 2012   |               |
|--|-----------------|---------------|-----------------|---------------|
| <b>Betriebsertrag</b>  | <b>732'777</b>  | <b>100%</b>   | <b>773'541</b>  | <b>100%</b>   |
| Ertrag Allmenden, landw. Liegenschaften                          | 59'956          |               | 60'056          |               |
| Ertrag Gewerbe- und Wohnliegenschaften                           | 595'251         |               | 593'010         |               |
| Ertrag Strassen und Parkplätze                                   | 1'727           |               | 23'921          |               |
| Ertrag Baurechtszinsen und Durchleitungsrechte                   | 45'114          |               | 59'105          |               |
| Bürger- und Teilrechtseinzahlungen, übrige Erträge               | 30'729          |               | 37'649          |               |
| Ertragsminderungen / Veränderung Delkredere                      | 0               |               | -200            |               |
| <b>Direkter Aufwand</b>  | <b>-241'432</b> | <b>32.9%</b>  | <b>-229'390</b> | <b>29.7%</b>  |
| Aufwand Allmenden, landw. Liegenschaften                         | -7'254          |               | -49'733         |               |
| Aufwand Gewerbe- und Wohnliegenschaften                          | -133'089        |               | -115'277        |               |
| Aufwand Strassen und Parkplätze                                  | -101'089        |               | -54'382         |               |
| Übrige Aufwände  | 0               |               | -9'998          |               |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>  | <b>491'345</b>  |               | <b>544'151</b>  |               |
| <b>Personalaufwand</b>   | <b>-10'833</b>  | <b>1.5%</b>   | <b>-12'862</b>  | <b>1.7%</b>   |
| Lohnaufwand  | -255'500        |               | -9'929          |               |
| Sozialversicherungsaufwand                                       | -41'127         |               | -1'538          |               |
| übriger Personalaufwand  | -14'656         |               | -1'395          |               |
| Anteil Betriebe der Korporationen / Alpgenossenschaft Kerns      | 300'450         |               | 0               |               |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>  | <b>480'512</b>  |               | <b>531'289</b>  |               |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                                 | <b>-77'637</b>  | <b>10.6%</b>  | <b>-82'814</b>  | <b>10.7%</b>  |
| Unterhalt, Reparaturen, Ersatz                                   | -1'882          |               | -4'663          |               |
| Versicherungen, Gebühren, Abgaben                                | -1'276          |               | -1'276          |               |
| Verwaltungsaufwand   | -50'785         |               | -53'962         |               |
| Kulturland- und Liegenschaftskommission / Organe der Korporation | -23'694         |               | -22'913         |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>         | <b>402'875</b>  |               | <b>448'475</b>  |               |
| <b>Finanzerfolg</b>  | <b>-93'323</b>  | <b>12.7%</b>  | <b>-93'436</b>  | <b>12.1%</b>  |
| Finanzertrag   | 19'014          |               | 8'625           |               |
| Finanzaufwand  | -82'566         |               | -102'061        |               |
| Ertrag aus Finanzanlage für Strassenbetrieb                      | -29'771         |               | 0               |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b>      | <b>309'552</b>  |               | <b>355'039</b>  |               |
| <b>Abschreibungen / Rückstellungen</b>                           | <b>-358'618</b> | <b>48.9%</b>  | <b>-483'408</b> | <b>62.5%</b>  |
| Abschreibungen Allmenden, landw. Liegenschaften                  | -24'600         |               | -11'660         |               |
| Abschreibungen Gewerbe- und Wohnliegenschaften                   | -244'300        |               | -271'700        |               |
| Abschreibungen übrige Gebäude und Infrastrukturen                | -19             |               | -48             |               |
| Ausserordentliche Abschreibungen                                 | -89'699         |               | -300'000        |               |
| Auflösung Fonds / Rückstellungen                                 | 0               |               | 100'000         |               |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen / Rückstellungen</b>     | <b>-49'066</b>  |               | <b>-128'369</b> |               |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                           | <b>455'666</b>  | <b>-62.2%</b> | <b>392'324</b>  | <b>-50.7%</b> |
| Ausserordentlicher Aufwand                                       | 0               |               | -18'230         |               |
| Betriebsfremder Ertrag   | 6               |               | 18              |               |
| Erlös aus Landverkäufen  | 455'660         |               | 410'536         |               |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                                | <b>406'600</b>  |               | <b>263'955</b>  |               |
| <b>Steuern</b>   | <b>-33'072</b>  | <b>4.5%</b>   | <b>-28'219</b>  | <b>3.6%</b>   |
| Steuern  | -33'072         |               | -28'219         |               |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>373'528</b>  | <b>51.0%</b>  | <b>235'736</b>  | <b>30.5%</b>  |

# Sportcamp Melchtal

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung





## Jahresbericht 2013

Im Jahresrückblick überstrahlt das Freilicht-Singspiel «Roni dr Alpäsöhn» beinahe alles. Das Sportcamp konnte das Festgelände zur Verfügung stellen, das Ticketing übernehmen sowie die Gastwirtschaft für diesen Grossanlass betreiben. Derartige Anlässe bringen dem Sportcamp einen unbezahlbaren Werbeeffekt und Bekanntheitsgrad. Somit können wir aufzeigen, welche Bedeutung wir unterdessen für das kulturelle aber auch wirtschaftliche Leben in der Gemeinde, aber auch überregional, haben.

### Planvision

In der nun fertig gestellten Planvision 2012 bis 2017 des Sportcamps, haben wir definiert, dass wir bewusst pro Jahr den Rahmen für ein bis zwei grössere Anlässe bieten möchten, auch wenn diese allenfalls nur kostendeckend abgewickelt werden können. Natürlich haben wir auch andere Ziele definiert. Diese sind auf die Bereiche Betriebswirtschaft, Übernachtung, Dienstleistungen, Gastronomie, Vermietungen, Marketing und Personaleinsatz sowie betriebliche Abläufe überarbeitet und teilweise neu definiert worden. Eine vertiefte Marktanalyse und eine Beurteilung aller Gebäude hinsichtlich deren Verwendung, Zweckmässigkeit und allenfalls Anpassungsbedarf runden das Papier ab.

Die betriebswirtschaftlichen Ziele stellen natürlich die grösste Herausforderung dar. Der Korporationsrat und die Verwaltungskommission sind weiterhin der Meinung, dass sich das Sportcamp innerhalb der Korporationsbetriebe rechtfertigen lässt. Es darf aber nicht sein, dass der Betrieb Sportcamp einen Mittelabfluss generiert. Konkret werden demnach im Sinne der Gesamtkorporation (Steuroptimierung) die zulässigen Abschreibungen beim Sportcamp getätigt, obwohl der Betrieb diese in der Regel nicht vollständig tragen kann.

Die Planvision 2012 bis 2017 soll den Verantwortlichen vom Sportcamp dazu dienen, die Entwicklung des Sportcamps vorwärts zu bringen. Neben Eckpunkten und Strategieleitlinien für die nächsten Jahre soll das Papier als Grundlage und Ideenkatalog für weitere Massnahmen dienen. Komplementiert wird diese Vision durch eine Finanzplanung / Erfolgsrechnung sowie ein Marketing- und Verkaufsleitbild. Als Grundlage diente das Papier «Projektentwicklung» von W. Grob und Partner sowie die Planvision 2008 bis 2011 vom Sportcamp Melchtal. Diese Planvision wurde breit diskutiert und im Anschluss von der Geschäftsleitung und der Verwaltungskommission überarbeitet und dem Korporationsrat zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die Planvision 2012 bis 2017 ist weder vollständig, noch ein abgeschlossenes Projekt. Eine dauernde kritische Auseinandersetzung mit dem Erreichten und den Zielen ist angebracht.



Im 2013 haben wir die hohen Übernachtungszahlen von 2012 nicht mehr ganz erreicht, aber mit 34'717 Übernachtungen konnten wir das zweitbeste Ergebnis realisieren. Ins Gewicht fielen dabei vor allem die Absagen von zwei Grossgruppen. Aufgrund der für uns vorteilhafteren neuen Regelung der Kurtaxen und dem Effekt einer leichten Preiserhöhung konnte trotzdem der höchste finanzielle Umsatz generiert werden. Neben Gross- und Kleingruppen durften wir auch für über 50 Guggenmusiken und etliche Schulen und Berufsschulen Gastgeber sein. Auch prominente Gäste sind jeweils im Sportcamp. So konnten wir die 23-fache Weltmeisterin im Orientierungslauf, Simone Niggli-Luder, auch als Gast begrüßen.

#### **Wichtige Präsenz**

Um Werbung für das Sportcamp zu betreiben, präsentieren wir uns jeweils auch an diversen Anlässen vor Ort. Beim Jubiläum der Älplerbruderschaft Kerns, aber auch an der Swiss Handicap Messe waren wir beispielsweise präsent.

#### **Umbauten und Renovationen**

Bei der Infrastruktur und den Gebäuden haben wir die folgenden grösseren Arbeiten ausgeführt:

- Umbau der Duschen (Kabinen) im Pavillon Nr. 15
- Umbau der Wäscherei, nachdem Abklärungen ergeben haben, dass eine externe Vergabe teurer und / oder logistisch nicht möglich ist
- Erstellung eines Schwingplatzes

- Erstellung eines rudimentären Sportplatzes und Postautohaltestelle auf der Fläche des abgerissenen Pavillons im oberen Bereich des Sportcamps
- Ersatz der Vordächer in einer ersten Etappe als Lehrlingsprojekt der Implenia
- Fertigstellung Grillstelle und Vorplatz Aussenkletterwand als Lehrlingsprojekt der Schindler AG

#### **Rechnungsabschluss**

Betriebswirtschaftlich haben wir zum zweiten Mal erreicht, dass das Sportcamp keinen Mittelabfluss mehr generiert. Lediglich die höheren Abschreibungen vermögen wir nicht ganz zu verkraften. Ausserordentliche Kosten hat uns das Projekt Strassenverbreiterung und Parkschränkanlage der Korporation beschert. Beim Ertrag fällt die Steigerung bei der Gastronomie, bei den übrigen Erträgen sowie bei den Dienstleistungen für Gäste (Verkauf Sportpässe der Sportbahnen) auf. Als Dienstleistungsunternehmen ergeben aber Ertragssteigerungen, insbesondere im Gastro- und Eventbereich, sofort auch höhere Personalkosten und leicht vermindert auch einen höheren Betriebsaufwand in Form von Speisen und Getränken sowie Verbrauchsmaterial.

Einen höheren Personalaufwand nehmen wir allerdings gerne in Kauf. Neben der Wertschöpfung für die Region stecken dahinter Arbeitsleistungen und Einsatz von sieben Festangestellten (610 Stellenprozente) und etlichen Personen, die wir auf Abruf anbieten können. Für grössere Anlässe und für kurzfristige Arbeitsspitzen sind wir zwingend auf flexibles Personal angewiesen, die auf Abruf fürs Sportcamp im Einsatz stehen können. Der Einsatz und das Engagement jedes Einzelnen machen unseren Erfolg aus. Das Sportcamp definiert sich über die Mitarbeitenden.



### Dank

An dieser Stelle, einen aufrichtigen Dank an alle, die sich im abgelaufenen Jahr wiederum fürs Sportcamp eingebracht haben und auch bei bisweilen hektischen Zeiten mitgeholfen haben. Im Dank möchte ich auch meine Kollegen aus der Verwaltungskommission einschliessen.

Kerns, im Februar 2014

### Präsident Verwaltungskommission

Niklaus Ettlín-Durrer

### Die Verwaltungskommission

Niklaus Ettlín-Durrer, Präsident  
Stefan Bucher-Niederberger, Vizepräsident  
Daniel Ettlín-Lüthi  
Erich von Rotz-von Rotz  
Hugo Ettlín-Niederberger  
Thomas Ettlín-Schelbert, Geschäftsleiter (ohne StR)  
Nadia Barmettler, Aktuarin (ohne StR)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Ertrag aus Gastronomie

Aus der Gastronomie konnte im Geschäftsjahr 2013 ein Ertrag von Fr. 345'330 erzielt werden. Zum Mehrertrag von Fr. 157'926 gegenüber dem Vorjahr hat vor allem das Singspiel «Roni dr Alpäsohn» beigetragen.

#### Übrige Erträge

Bei den übrigen Erträgen sind Einnahmen für die Organisation und Vorbereitung eines Anlasses für die SBB sowie vom Singspiel «Roni dr Alpäsohn» von total Fr. 100'359 enthalten.

#### 1.2 Direkter Aufwand (Betriebsaufwand)

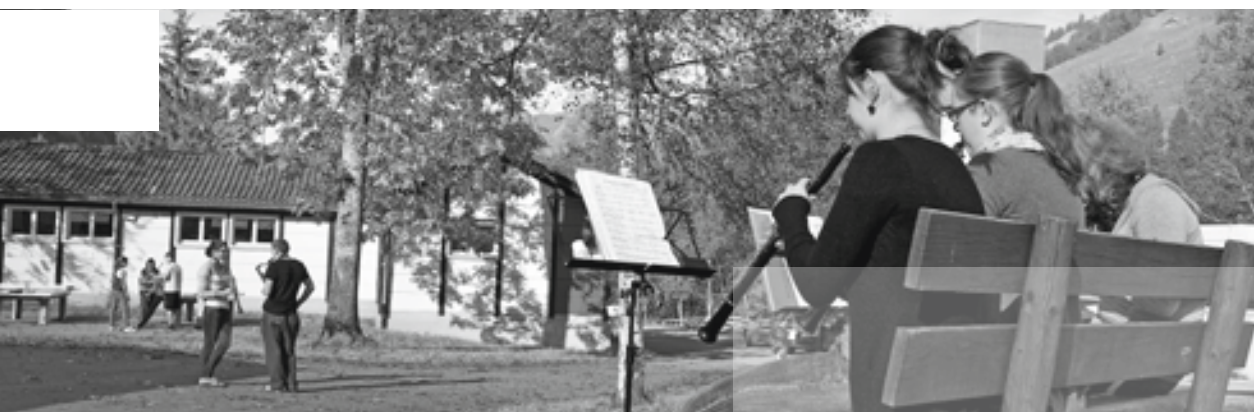
#### Heizung

Im 2013 konnte erstmals ein ganzes Jahr mit der neuen Schnitzelheizung und nur noch ergänzend mit Öl geheizt und das Warmwasser aufbereitet werden. Die Aufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 32'093 reduziert.

#### Unterhalt, Reparaturen, Ersatz

Für Unterhalt, Reparaturen und Ersatz sind im 2013 Aufwendungen von Fr. 88'815 (Vorjahr Fr. 57'674) entstanden. Darin enthalten sind unter anderem folgende Aufwendungen:

- Erweiterung der Schliessanlage
- Ersatz der Feuerlöscher
- Erneuerung von Elektroanlagen
- Humusieren von Flächen und Koffern von Plätzen
- Aufwendungen für Schadenfälle



### 1.3 Personalaufwand

Für das Personal sind dem Sportcamp Melchtal im Geschäftsjahr 2013 Aufwendungen von Fr. 671'916 (Vorjahr Fr. 508'507) entstanden.

Zu den Mehraufwendungen haben höhere Pensen beim Team Unterhalt, für das Gastro-Team sowie bei der Verwaltung geführt. Auch für die Festwirtschaft für das Singspiel «Roni der Alpäsohn» sind zusätzliche Arbeitsstunden angefallen, welche andererseits auch zu einem Mehrertrag aus der Gastronomie geführt haben.

### 1.4 Abschreibungen

Das Anlagevermögen vom Sportcamp Melchtal wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

#### Mobile Sachanlagen

- Büromaschinen, EDV      5 Jahre / 20% pro Jahr
- Fahrzeuge                      8 Jahre / 12.5% pro Jahr
- Küchengeräte                8 Jahre / 12.5% pro Jahr

- Wasch- und Trocknungsgeräte      8 Jahre / 12.5% pro Jahr  
15 Jahre / 6.7% pro Jahr
- Sport- und Freizeitgeräte      5 Jahre / 20% pro Jahr  
10 Jahre / 10% pro Jahr
- Maschinen und Werkzeuge      5 Jahre / 20% pro Jahr  
8 Jahre / 12.5% pro Jahr  
10 Jahre / 10% pro Jahr
- Wäsche                              8 Jahre / 12.5% pro Jahr

#### Immobilien Sachanlagen

- Pavillon (Investitionen in Ausbauten)      40 Jahre / 2.5% pro Jahr
- Sportanlagen                      25 Jahre / 4% pro Jahr
- Schnitzelheizung                20 Jahre / 5% pro Jahr
- Fernleitungen                      40 Jahre / 2.5% pro Jahr

## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Mobile Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2013 sind folgende Investitionen bei den mobilen Sachanlagen aktiviert worden:

- Einrichtungen  
  Beleuchtungskörper Haupthaus      Fr. 9'259
- Fahrzeuge  
  neuer Anhänger                      Fr. 5'414



|   |                   |
|---|-------------------|
| – Wasch- und Trocknungsgeräte<br>Waschmaschine und Kondensations-<br>wäschetrockner | Fr. 47'835        |
| – Sport- und Freizeitgeräte<br>Materialien für Bogenschiessanlage                   | Fr. 5'634         |
| <b>Total Investitionen in mobile<br/>Sachanlagen 2013</b>                           | <b>Fr. 68'142</b> |

2.2 Immobile Sachanlagen  
Folgende Investitionen sind im 2013 bei den immo-  
bilien Sachanlagen aktiviert worden:

|   |            |
|---|------------|
| – Sanierung der Duschen<br>im Pavillon 12 | Fr. 34'618 |
| – Sanierung der Vordächer<br>von Pavillon | Fr. 13'223 |

|   |                   |
|---|-------------------|
| – Sanierung vom Boden im Pavillon 9                         | Fr. 8'473         |
| – Neue Wasserleitung zu Pavillon<br>im unteren Teil         | Fr. 21'857        |
| <b>Total Investitionen in immobile<br/>Sachanlagen 2013</b> | <b>Fr. 78'171</b> |

2.3 Finanzverbindlichkeiten  
Die Finanzverbindlichkeiten vom Sportcamp Melch-  
tal zeigen sich per 31. Dezember 2013 wie folgt:

| <b>Finanzverbindlichkeiten</b> |                        |                         |                          |
|--------------------------------|------------------------|-------------------------|--------------------------|
| <b>Betrieb/Bank</b>            | <b>Saldo am 1.1.13</b> | <b>Veränderung 2013</b> | <b>Saldo am 31.12.13</b> |
| Kleinkraftwerke EWK            | Fr. 3'850'000          | Fr. 0                   | Fr. 3'850'000            |
| Korporationsverwaltung         | Fr. 800'000            | Fr. 0                   | Fr. 800'000              |
| <b>Total</b>                   | <b>Fr. 4'650'000</b>   | <b>Fr. 0</b>            | <b>Fr. 4'650'000</b>     |

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                      | <b>31.12.2013</b> |               | <b>31.12.2012</b> |               |
|-------------------------------------|-------------------|---------------|-------------------|---------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>               | <b>142'567</b>    | <b>4.0%</b>   | <b>197'347</b>    | <b>5.4%</b>   |
| Flüssige Mittel                     | 41'842            |               | 63'355            |               |
| Forderungen                         | 71'709            |               | 78'489            |               |
| Vorräte                             | 23'250            |               | 13'000            |               |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen        | 5'766             |               | 42'503            |               |
| <b>Anlagevermögen</b>               | <b>3'457'200</b>  | <b>96.0%</b>  | <b>3'484'200</b>  | <b>94.6%</b>  |
| <b>Mobile Sachanlagen</b>           | <b>150'800</b>    |               | <b>87'700</b>     |               |
| Einrichtungen                       | 8'800             |               | 0                 |               |
| Küchengeräte                        | 65'100            |               | 45'100            |               |
| Sport- und Freizeitgeräte           | 48'900            |               | 4'200             |               |
| Maschinen und übrige Geräte         | 6'600             |               | 11'200            |               |
| Büromaschinen, EDV                  | 2'800             |               | 6'300             |               |
| Fahrzeuge                           | 9'000             |               | 8'700             |               |
| Wäsche                              | 9'600             |               | 12'200            |               |
| <b>Immobilien Sachanlagen</b>       | <b>3'306'400</b>  |               | <b>3'396'500</b>  |               |
| Liegenschaft und Gebäude            | 222'600           |               | 150'000           |               |
| Ausbau / Erste Etappe               | 1'265'500         |               | 1'354'400         |               |
| Ausbau / Zweite Etappe              | 766'300           |               | 787'900           |               |
| Neubau Schnitzelheizung             | 1'052'000         |               | 1'104'200         |               |
| <b>Total Aktiven</b>                | <b>3'599'767</b>  | <b>100%</b>   | <b>3'681'547</b>  | <b>100%</b>   |
| <b>Passiven</b>                     | <b>31.12.2013</b> |               | <b>31.12.2012</b> |               |
| <b>Fremdkapital</b>                 | <b>4'848'254</b>  | <b>134.7%</b> | <b>4'842'389</b>  | <b>131.5%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>   | <b>198'254</b>    |               | <b>192'389</b>    |               |
| Kreditoren                          | 139'149           |               | 92'860            |               |
| Passive Rechnungsabgrenzungen       | 59'105            |               | 99'529            |               |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>   | <b>4'650'000</b>  |               | <b>4'650'000</b>  |               |
| Darlehen der Kleinkraftwerke EWK    | 3'850'000         |               | 3'850'000         |               |
| Darlehen der Korporationsverwaltung | 800'000           |               | 800'000           |               |
| <b>Eigenkapital</b>                 | <b>-1'248'487</b> | <b>-34.7%</b> | <b>-1'160'842</b> | <b>-31.5%</b> |
| Eigenkapital (Verlustvortrag)       | -1'160'842        |               | -1'066'294        |               |
| Jahresverlust                       | -87'645           |               | -94'548           |               |
| <b>Total Passiven</b>               | <b>3'599'767</b>  | <b>100%</b>   | <b>3'681'547</b>  | <b>100%</b>   |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013    |              | Rechnung 2012    |              |
|--|------------------|--------------|------------------|--------------|
| <b>Betriebsertrag</b>                                    | <b>1'572'016</b> | <b>100%</b>  | <b>1'274'491</b> | <b>100%</b>  |
| Ertrag aus Übernachtungen                                | 755'337          |              | 733'067          |              |
| Mieteinnahmen  | 87'092           |              | 83'529           |              |
| Ertrag aus Gastronomie                                   | 345'330          |              | 187'404          |              |
| Ertrag aus Dienstleistungen für Gäste                    | 279'975          |              | 237'172          |              |
| Übrige Erträge   | 125'232          |              | 31'566           |              |
| Ertragsminderungen / Veränderung Delkredere              | -20'950          |              | 1'753            |              |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                  | <b>-654'044</b>  | <b>41.6%</b> | <b>-550'586</b>  | <b>43.2%</b> |
| Aufwand Kauf von Sportpässen                             | -208'897         |              | -164'719         |              |
| Aufwand Gastronomie                                      | -135'604         |              | -77'444          |              |
| Verbrauchsmaterial                                       | -25'964          |              | -24'217          |              |
| Strom, Gas, Wasser                                       | -46'765          |              | -47'411          |              |
| Kehricht, Abwasser, Entsorgung                           | -27'605          |              | -22'408          |              |
| Heizung  | -96'942          |              | -129'035         |              |
| Unterhalt, Reparaturen, Ersatz                           | -88'815          |              | -57'674          |              |
| Sachversicherung   | -23'452          |              | -22'586          |              |
| Übriger Betriebsaufwand                                  | 0                |              | -5'092           |              |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                  | <b>917'972</b>   |              | <b>723'905</b>   |              |
| <b>Personalaufwand</b>                                   | <b>-671'916</b>  | <b>42.7%</b> | <b>-508'507</b>  | <b>39.9%</b> |
| Lohnaufwand  | -567'850         |              | -448'523         |              |
| Leistungen von den Sozialversicherungen                  | 0                |              | 15'653           |              |
| Sozialversicherungsaufwand                               | -84'961          |              | -59'368          |              |
| Übriger Personalaufwand                                  | -19'105          |              | -16'269          |              |
| <b>Bruttoergebnis 2</b>                                  | <b>246'056</b>   |              | <b>215'398</b>   |              |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                         | <b>-102'888</b>  | <b>6.5%</b>  | <b>-113'751</b>  | <b>8.9%</b>  |
| Unterhalt, Reparaturen Maschinen und übrige Geräte       | -27'601          |              | -34'693          |              |
| Fahrzeugaufwand  | -16'861          |              | -7'877           |              |
| Versicherungen, Gebühren, Abgaben                        | -9'372           |              | -11'060          |              |
| Verwaltungs- und Informatikaufwand                       | -19'601          |              | -32'108          |              |
| Werbeaufwand   | -17'875          |              | -16'040          |              |
| Verwaltungskommission / Organe der Korporation           | -11'578          |              | -11'973          |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b> | <b>143'168</b>   |              | <b>101'647</b>   |              |
| <b>Finanzerfolg</b>                                      | <b>-58'024</b>   | <b>3.7%</b>  | <b>-50'688</b>   | <b>4.0%</b>  |
| Finanzertrag   | 50               |              | 133              |              |
| Finanzaufwand  | -58'074          |              | -50'821          |              |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>               | <b>85'144</b>    |              | <b>50'959</b>    |              |
| <b>Abschreibungen</b>                                    | <b>-172'865</b>  | <b>11.0%</b> | <b>-152'360</b>  | <b>12.0%</b> |
| Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen                   | -51'742          |              | -43'867          |              |
| Abschreibungen Liegenschaft und Gebäude / Ausbauten      | -121'123         |              | -108'493         |              |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen</b>              | <b>-87'721</b>   |              | <b>-101'401</b>  |              |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                   | <b>76</b>        | <b>0.0%</b>  | <b>6'853</b>     | <b>-0.5%</b> |
| Ausserordentlicher Ertrag                                | 0                |              | 11'410           |              |
| Betriebsfremder Ertrag                                   | 76               |              | 1'923            |              |
| Betriebsfremder Aufwand                                  | 0                |              | -6'480           |              |
| <b>Jahresverlust</b>                                     | <b>-87'645</b>   | <b>-5.6%</b> | <b>-94'548</b>   | <b>-7.4%</b> |



# Teilsamen



Jahresbericht  
Bilanzen per 31. Dezember  
Erfolgsrechnungen





## Jahresbericht 2013 Teilsame Dietried

Das nutzbare Land der Allmend Egg hat eine Gesamtgrösse von 26 ha und ist in 62 Parzellen unterteilt. Gemäss des landwirtschaftlichen Produktionskatalogs ist die Allmend Egg der Bergzone 2 zugeordnet.

Zurzeit wird das Allmendland von 25 aktiven Teilern bewirtschaftet. Die Gesamtzahl der nutzungsberechtigten Mitglieder der Teilsame Dietried beträgt momentan 62 Personen.

Ab 2014 ist die Allmend Egg in das Vernetzungsprojekt «Oberhalten und Umgebung» integriert.

### **Künftig das Allmendland ökologischer nutzen**

Durch die starke Parzellierung und historisch bedingter Verteilung der Parzellen ist eine effiziente Bewirtschaftung leider nicht möglich. Ein kleines Eigenkapital und geringe Einnahmen verhindern notwendige Sanierungsprojekte, wie z.B. die Instandhaltung der oberen Eggstrasse, die für die Bewirtschaftung der bergseitigen Allmendteile unerlässlich ist.

Aus diesem Grunde ist von der Teilerversammlung vom 5. Februar 2013 eine Arbeitsgruppe bestimmt worden, die den Auftrag hat, einen Nutzungsvorschlag nach ökologischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten auszuarbeiten. Weiter werden eine rationelle Bewirtschaftung und eine gerechtere Verteilung des Allmendlandes und der Teilrechtsentwässerung angestrebt.

### **Überarbeitung Verordnung**

Im gleichen Zusammenhang wird die überalterte Verordnung aus dem Jahre 1931 überarbeitet und den neuen Anforderungen angepasst. Dieser Systemwechsel wird an der Teilerversammlung 2014 vorgestellt und zur Diskussion freigegeben. Bei einem positiven Mehrheitsentscheid würden in einem weiteren Schritt eventuelle Konzeptanpassungen, die Verpachtungsbedingungen und das Ausarbeiten der Verordnung an die Hand genommen. Geplant ist, das gesamte Projekt an der Teilerversammlung 2015 zur Genehmigung vorzulegen. Die Umsetzung würde dann im Frühjahr 2015 vollzogen.

### **Ausblick**

Ein wirtschaftlich schwieriges Umfeld und immer neue Anforderungen an die Landwirtschaft verlangt nach guten, vertretbaren und mehrheitsfähigen Lösungen. Auch die Teilsame Dietried wird sich diesen Herausforderungen stellen müssen.

Kerns, im Januar 2014

### **Präsident der Teilsame Dietried**

Josef Bucher-Berwert

## Bilanzen per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| Aktiven   | Dorf                | Siebeneich       | Wisserlen         | Unterhalten      |
|---|---------------------|------------------|-------------------|------------------|
| <b>Flüssige Mittel</b>                                  | <b>324'840.30</b>   | <b>60'432.52</b> | <b>85'558.86</b>  | <b>10'167.70</b> |
| <b>Forderungen</b>                                      | <b>30.80</b>        | <b>0.00</b>      | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>      |
| <b>Finanzanlagen</b>                                    | <b>36'888.50</b>    | <b>0.00</b>      | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>      |
| Immobilie Sachanlagen der Korporation Kerns             | 264'001.00          |                  |                   |                  |
| Immobilie Sachanlagen der Teilsamen                     | 7'286'982.00        |                  | 155'000.00        |                  |
| <b>Immobilie Sachanlagen</b>                            | <b>7'550'983.00</b> |                  | <b>155'000.00</b> |                  |
| <b>Total Aktiven</b>                                    | <b>7'912'742.60</b> | <b>60'432.52</b> | <b>240'558.86</b> | <b>10'167.70</b> |
| <b>Passiven</b>   |                     |                  |                   |                  |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                       | <b>32'286.85</b>    |                  | <b>0.00</b>       |                  |
| Darlehen der Korporation Kerns                          | 0.00                | 0.00             | 0.00              | 12'000.00        |
| Darlehen von Dritten                                    | 1'000'000.00        | 0.00             | 15'000.00         | 0.00             |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                       | <b>1'000'000.00</b> | <b>0.00</b>      | <b>15'000.00</b>  | <b>12'000.00</b> |
| Eigenkapital per 1. Januar 2013                         | 264'001.00          | 56'399.82        | 199'573.56        | -1'788.75        |
| Jahresgewinn/-verlust 2013                              | 0.00                | 4'032.70         | 25'985.30         | -43.55           |
| <b>Eigenkapital per 31. Dezember 2013</b>               | <b>264'001.00</b>   | <b>60'432.52</b> | <b>225'558.86</b> | <b>-1'832.30</b> |
| Eigenkapital der Teilsamen per 1. Januar 2013           | 6'390'174.50        |                  |                   |                  |
| Jahresgewinn 2013                                       | 226'280.25          |                  |                   |                  |
| <b>Eigenkapital der Teilsamen per 31. Dezember 2013</b> | <b>6'616'454.75</b> |                  |                   |                  |
| <b>Total Passiven</b>                                   | <b>7'912'742.60</b> | <b>60'432.52</b> | <b>240'558.86</b> | <b>10'167.70</b> |

## Erfolgsrechnungen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| Erträge / Einnahmen 2013  | Dorf              | Siebeneich      | Wisserlen        | Unterhalten   |
|---|-------------------|-----------------|------------------|---------------|
| Allmendteil-, Miet- und Pachtzinseinnahmen                      | 792'501.60        | 276.00          | 23'344.00        | 175.00        |
| Teilrechtseinzahlungen  | 450.00            | 40.00           | 100.00           | 40.00         |
| Mineralölsteuern  | 287.10            | 3'822.65        | 0.00             | 0.00          |
| Projektbeiträge   | 0.00              | 0.00            | 0.00             | 0.00          |
| Diverse Erträge   | 4'514.00          | 40.00           | 14'113.15        | 0.00          |
| Zins- und Wertschriftenertrag, übrige Erträge                   | 238.35            | 64.85           | 1'562.00         | 11.45         |
| <b>Total Erträge / Einnahmen</b>                                | <b>797'991.05</b> | <b>4'243.50</b> | <b>39'119.15</b> | <b>226.45</b> |
| <b>Aufwände / Ausgaben 2013</b>                                 |                   |                 |                  |               |
| Löhne und Entschädigungen                                       | 0.00              | 20.00           | 1'000.00         | 40.00         |
| Allmendtaler, Auszahlung Teilernutzen                           | 46'800.00         | 25.00           | 7'560.00         | 60.00         |
| Aufwand Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung von Liegenschaften | 290'824.85        | 0.00            | 1'005.55         | 0.00          |
| Unterhalts- und Betriebskosten, diverse Arbeiten                | 0.00              | 0.00            | 0.00             | 0.00          |
| Aufwendungen Projekte   | 0.00              | 0.00            | 0.00             | 0.00          |
| Weiterleitung Beiträge  | 0.00              | 0.00            | 0.00             | 0.00          |
| Versicherungen, Steuern   | 69'188.10         | 0.00            | 1'291.70         | 0.00          |
| Abschreibungen  | 153'510.00        |                 |                  |               |
| Zinsaufwand, Bankspesen, übrige Aufwände                        | 11'387.85         | 165.80          | 2'276.60         | 170.00        |
| <b>Total Aufwände / Ausgaben</b>                                | <b>571'710.80</b> | <b>210.80</b>   | <b>13'133.85</b> | <b>270.00</b> |
| <b>Jahresgewinne/-verluste 2013</b>                             | <b>226'280.25</b> | <b>4'032.70</b> | <b>25'985.30</b> | <b>-43.55</b> |

| Oberhalten | Dietried | Zuben    | Schild   | Firneren | Melchtal  | Total      |
|------------|----------|----------|----------|----------|-----------|------------|
| 49'880.70  | 1'682.85 | 5'092.09 | 3'030.40 | 7'801.21 | 12'067.95 | 560'554.58 |
| 0.00       | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00      | 30.80      |
| 0.00       | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00      | 36'888.50  |

7'705'983.00

|           |          |          |          |          |           |              |
|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|--------------|
| 49'880.70 | 1'682.85 | 5'092.09 | 3'030.40 | 7'801.21 | 12'067.95 | 8'303'456.88 |
|           |          |          |          |          |           | 32'286.85    |
| 0.00      | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00      |              |
| 0.00      | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00      |              |
| 0.00      | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00      | 1'027'000.00 |

|           |          |          |          |          |           |            |
|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|------------|
| 41'849.85 | 1'399.05 | 4'715.49 | 3'026.15 | 8'260.16 | 11'467.25 | 588'903.58 |
| 8'030.85  | 283.80   | 376.60   | 4.25     | -458.95  | 600.70    | 38'811.70  |
| 49'880.70 | 1'682.85 | 5'092.09 | 3'030.40 | 7'801.21 | 12'067.95 | 627'715.28 |

|           |          |          |          |          |           |              |
|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|--------------|
| 49'880.70 | 1'682.85 | 5'092.09 | 3'030.40 | 7'801.21 | 12'067.95 | 8'303'456.88 |
|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|--------------|

| Oberhalten | Dietried | Zuben  | Schild   | Firneren | Melchtal | Total      |
|------------|----------|--------|----------|----------|----------|------------|
| 2'200.00   | 380.00   | 250.00 | 4'974.70 | 437.50   | 870.00   | 825'408.80 |
| 0.00       | 90.00    | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 720.00     |
| 3'821.45   | 0.00     | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 7'931.20   |
| 20'904.00  | 0.00     | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 100.00   | 21'004.00  |
| 0.00       | 0.00     | 480.00 | 0.00     | 9.10     | 0.00     | 19'156.25  |
| 21.25      | 1.55     | 5.85   | 3.85     | 0.00     | 13.80    | 1'922.95   |
| 26'946.70  | 471.55   | 735.85 | 4'978.55 | 446.60   | 983.80   | 876'143.20 |
| 75.00      | 70.00    | 60.00  | 250.00   | 45.00    | 150.00   | 1'710.00   |
| 900.00     | 0.00     | 260.00 | 3'966.90 | 0.00     | 0.00     | 59'571.90  |
| 0.00       | 0.00     | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 291'830.40 |
| 2'064.90   | 0.00     | 0.00   | 559.95   | 613.65   | 0.00     | 3'238.50   |
| 15'600.00  | 0.00     | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 15'600.00  |
| 0.00       | 0.00     | 0.00   | 0.00     | 0.00     | 0.00     | 0.00       |
| 154.50     | 0.00     | 0.00   | 176.10   | 246.90   | 0.00     | 71'057.30  |
|            |          |        |          |          |          | 153'510.00 |
| 121.45     | 117.75   | 39.25  | 21.35    | 0.00     | 233.10   | 14'533.15  |
| 18'915.85  | 187.75   | 359.25 | 4'974.30 | 905.55   | 383.10   | 611'051.25 |
| 8'030.85   | 283.80   | 376.60 | 4.25     | -458.95  | 600.70   | 265'091.95 |



# Alpgenossenschaft Kerns

ausserhalb der steinernen Brücke

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**

**Bericht der RPK**



## Jahresbericht 2013

Die Alpgenossenschaft Kerns ausserhalb der steinernen Brücke, als grösster Grundeigentümer im Alpgebiet der Gemeinde Kerns, bestimmt die Rahmenbedingungen für jegliche wirtschaftlichen Tätigkeiten auf ihrem Eigentum. Das nützt direkt dem Alpbewirtschafter oder indirekt dem Benutzer der von der Alpgenossenschaft unterhaltenen Infrastruktur (Strassen, Wege, Wasserversorgungen usw.). Die Touristikanbieter und damit auch die Korporation Kerns mit ihren Dienstleistungsbetrieben profitieren von der Bereitschaft zur Landabtretung und Einräumung von Dienstbarkeiten zu moderaten Abgeltungen. Gewiss ist auch hier der Grat zwischen Eigeninteresse der Körperschaft und Ansprüchen der Öffentlichkeit schmal und bietet Diskussionsplattformen aufgrund verschiedener Interpretationen. Selbstverständlich berücksichtigen wir dabei die Ansprüche der Alpgenossen als Miteigentümer. Es gilt die Balance zwischen den direkten Nutzern (Alpbewirtschaftern) und den stillen Teilhabern (übrige) zu finden. Lösungen, die einseitig die Alpbewirtschafter bevorzugen, sind schlussendlich auch für diese nicht nachhaltig. Der Alpgenosse, sei er aktiver Alpbewirtschafter und demnach auch Landschaftspfleger oder sei er stiller Miteigentümer, darf und soll auch gewisse Vorrechte und Anerkennung haben. Ohne Berücksichtigung dieser Zusammenhänge und Hintergründe ist es natürlich einfach ein Urteil über einen einzelnen Gesichtspunkt zu fällen. Wir sind hier gefordert, unsere Struktur und Leistungen immer wieder aufzuzeigen.

Wir haben auch im 2013 für die direkten Nutzer viel in die Alpegebäude und Zufahrten investiert. Bei den Alpegebäuden sind wir noch laufend am An- und Umbauen, insbesondere bei den Milchkuhalpen, die den neuen Tierschutzanforderungen gerecht werden müssen. Für die touristische Infrastruktur konnten wir die geplante Lösung mit dem Landersatz für die Flächen des Gondelbahnprojektes für beide Parteien dienlich abschliessen.

Der Alpgenossenrat hat für das geplante Projekt zur Milchverwertung in der Stöckalp (Bergmatt) einen Vorabklärungskredit zur Ausarbeitung der Projektidee gesprochen. Weiter wurde beschlossen, einen externen Berater zur Projektplanung und allenfalls zur Projektumsetzung beizuziehen. Natürlich wird bei Vorliegen von ersten Planungsergebnissen entsprechend orientiert und um Meinungen gefragt. Diese Projektidee hat eine grössere Bedeutung als nur ein weiteres Vorhaben für die direkten Nutzer, sprich Alpmilchproduzenten in der Stöckalp. Wenn wir jetzt nicht konkrete Lösungen anstreben, besteht das Risiko von verminderter Wertschöpfung vor Ort, sollten die heutigen Milchverarbeiter ihre Tätigkeit aufgeben. Mittelfristig führt das zu weniger Kuhalpfung, was negative Auswirkungen auf die Alpbewirtschaftung hat. Jungviehalpen werden oftmals weniger gepflegt und teilweise ergibt sich daraus sogar eine Vergandung einzelner Alpteilflächen. Mit dem Rückgang der Milchkuhalpfung verliert auch die bäuerliche Tradition und Identität an Wert und verschwindet. Das kann nicht im Sinne des Tourismus sein. Eine konkrete Umsetzung kann aber nur unter Einbezug aller Betroffenen erfolgreich sein. Ebenfalls werden sich die touristischen Anbieter in der Region über den Produkteinkauf solidarisieren müssen.

Ich darf an dieser Stelle allen Verantwortlichen der Alpgenossenschaft Danke sagen für Ihren Einsatz zu Gunsten der Alpgenossenschaft. Darin einschliessen möchte ich auch die Mehrheit der Alpgenossen, die immer wieder den Anliegen der Alpwirtschaft gut gesinnt sind, aber jeweils nicht direkt einen Nutzen daraus ziehen können.

Kerns, im Februar 2014

**Der Alpgenossenpräsident**  
Niklaus Ettlin-Durrer



## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Konsolidierte Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

Die beiden Betriebe der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke konnten im Geschäftsjahr 2013 zusammen Betriebserträge von total Fr. 902'057 (Vorjahr Fr. 748'018) vereinnahmen. Der höhere Betriebsertrag ist vor allem durch den Ertrag aus der Deponie Schalegg bei der Alpenverwaltung und auf Anschlussgebühren von neuen Wasserbezüglern bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt zurückzuführen.

#### 1.2 Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Abschreibungen

Aus den Betriebstätigkeiten der beiden Betriebe resultiert für das Geschäftsjahr 2013 ein Betriebsgewinn vor Finanzerfolg und Abschreibungen von Fr. 416'677 (Vorjahr Fr. 259'175). Der höhere Betriebsgewinn ist durch ausserordentliche Erträge entstanden (siehe Betriebsertrag).

#### 1.3 Abschreibungen / Auflösung Rückstellungen

Auf dem Anlagevermögen der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Melchsee-Frutt wurden per 31. Dezember 2013 Fr. 344'751 (Vorjahr Fr. 239'073) abgeschrieben. Darin sind zusätzliche, ausserordentliche Abschreibungen von Fr. 107'100 enthalten.

#### 1.4 Jahresergebnis 2013

Abschliessend resultiert für die Alpgenossenschaft Kerns ausserhalb der steinernen Brücke aus dem Geschäftsjahr 2013 ein konsolidierter Jahresgewinn von Fr. 27'593 (Vorjahr Verlust von Fr. 3'018).

### 2. Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2013

#### 2.1 Anlagevermögen (Finanzanlagen sowie mobile und immobile Sachanlagen)

Das Anlagevermögen der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke beträgt per 31. Dezember 2013 Fr. 5'941'205 (Vorjahr Fr. 5'665'005) zu Buchwerten. Hinzugekommen sind im Geschäftsjahr 2013 Investitionen in Sachanlagen sowie die Erhöhung des Darlehens an die Sportbahnen Melchsee-Frutt.

#### 2.2 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten sind per 31. Dezember 2013 auf Fr. 1'550'000 (Vorjahr Fr. 1'500'000) angestiegen. Bei der Wasserversorgung Melchsee-Frutt führte die Konsolidierung eines Baukontos zu einer Zunahme der langfristigen Finanzverbindlichkeiten von Fr. 250'000. Per Ende Jahr wurden die Festdarlehen bei beiden Betrieben mit Fr. 200'000 amortisiert.

#### 2.3 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Alpgenossenschaft Kerns ausserhalb der steinernen Brücke beträgt per 31. Dezember 2013 Fr. 4'966'983. Darin enthalten sind die Fonds der Alpenverwaltung, welche per Ende 2013 Fr. 3'513'850 umfassen.

## Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                       | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|--------------------------------------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                | <b>840'577</b>    | <b>12.4%</b> | <b>726'496</b>    | <b>11.4%</b> |
| Flüssige Mittel                      | 694'925           |              | 586'241           |              |
| Forderungen                          | 50'432            |              | 118'776           |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen         | 95'220            |              | 21'479            |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                | <b>5'941'205</b>  | <b>87.6%</b> | <b>5'665'005</b>  | <b>88.6%</b> |
| Finanzanlagen                        | 1'719'901         |              | 1'269'901         |              |
| Mobile Sachanlagen                   | 2                 |              | 2                 |              |
| Immobilien Sachanlagen               | 4'221'302         |              | 4'395'102         |              |
| <b>Total Aktiven</b>                 | <b>6'781'782</b>  | <b>100%</b>  | <b>6'391'501</b>  | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>                      | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                  | <b>1'814'799</b>  | <b>26.8%</b> | <b>1'836'861</b>  | <b>28.7%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>    | <b>254'799</b>    |              | <b>326'861</b>    |              |
| Kreditoren                           | 194'889           |              | 60'487            |              |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 0                 |              | 243'204           |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen        | 59'910            |              | 23'170            |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>    | <b>1'560'000</b>  |              | <b>1'510'000</b>  |              |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 1'550'000         |              | 1'500'000         |              |
| Rückstellungen                       | 10'000            |              | 10'000            |              |
| <b>Eigenkapital</b>                  | <b>4'966'983</b>  | <b>73.2%</b> | <b>4'554'640</b>  | <b>71.3%</b> |
| Eigenkapital                         | 1'425'540         |              | 1'428'558         |              |
| Fonds                                | 3'513'850         |              | 3'129'100         |              |
| Jahresgewinn/-verlust                | 27'593            |              | -3'018            |              |
| <b>Total Passiven</b>                | <b>6'781'782</b>  | <b>100%</b>  | <b>6'391'501</b>  | <b>100%</b>  |

## Konsolidierte Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | <b>Rechnung 2013</b> |              | <b>Rechnung 2012</b> |              |
|--|----------------------|--------------|----------------------|--------------|
| Betriebsertrag   | 902'057              | 100.0%       | 748'018              | 100.0%       |
| Direkter Aufwand   | -349'525             | -38.7%       | -345'526             | -46.2%       |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>552'532</b>       | <b>61.3%</b> | <b>402'492</b>       | <b>53.8%</b> |
| Sonstiger Betriebsaufwand                                    | -135'855             | -15.1%       | -143'317             | -19.2%       |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>416'677</b>       | <b>46.2%</b> | <b>259'175</b>       | <b>34.6%</b> |
| Finanzerfolg   | -2'803               | -0.3%        | -8'006               | -1.1%        |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b>  | <b>413'874</b>       | <b>45.9%</b> | <b>251'169</b>       | <b>33.6%</b> |
| Abschreibungen / Auflösung Rückstellungen                    | -344'751             | -38.2%       | -239'073             | -32.0%       |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen / Rückstellungen</b> | <b>69'123</b>        | <b>7.7%</b>  | <b>12'096</b>        | <b>1.6%</b>  |
| A.o. und betriebsfremder Erfolg                              | -30'581              | -3.4%        | -3'824               | -0.5%        |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                            | <b>38'542</b>        | <b>4.3%</b>  | <b>8'272</b>         | <b>1.1%</b>  |
| Steuern  | -10'949              | -1.2%        | -11'290              | -1.5%        |
| <b>Jahresgewinn/-verlust</b>                                 | <b>27'593</b>        | <b>3.1%</b>  | <b>-3'018</b>        | <b>-0.4%</b> |



## Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

zur Eingetragenen Revision  
an die Alpenossenschaftversammlung der

### Alpenverwaltung und Wasserversorgung Meichsee-Frut, Kerns

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit Usamer-Elmer AG Lienz die Jahresrechnungen (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Alpenverwaltung und der Wasserversorgung Meichsee-Frut und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31.12.2013 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist die Alpenossenschaft a. d. st. Brücke verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zuverlässigkeit und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Stenokom zur Eingetragenen Revision. Danach ist diese Revision zu genehmigen und zu bestätigen, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen keine wesentliche Fikta-Fingeschätzte Revision umfasst hauptsächlich Übertragungen und anschließende Fikta-Fingeschätzungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei den geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Übertragungen und weitere Prüfungen im Hinblick auf die Aufdeckung betrügerischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei dieser Revision sind wir nicht auf Sachverhalte geschlossen, aus denen wir schliessen müssen, dass die Jahresrechnungen nicht Gesetz und dem Grundgesetz entsprechen.


Wir beantragen, die vorliegenden Jahresrechnungen der Alpenverwaltung und Wasserversorgung Meichsee-Frut und die konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Kerns, 21. März 2014

Die Rechnungsprüfungskommission der Korporation und  
Alpenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke

  
Markus Eblin  
(Präsident)

  
Daniel Durner

  
Sandra Baumgartner

  
Peter Eblin

  
Oliver von Faltz





# Alpenverwaltung

**Jahresbericht**

**Erläuterungen zum Geschäftsjahr**

**Bilanz per 31. Dezember**

**Erfolgsrechnung**



## Jahresbericht 2013

Die Alpenverwaltung befindet sich momentan etwa in der Mitte des Alpungangs 2009 bis 2020. Das ist erfahrungsgemäss die Zeit, in welcher die Alpenverwaltung weniger stark mit anstehenden Aufgaben gefordert ist. Das gab uns wiederum die Möglichkeit, etliche Alpställe gemäss den Tierschutzvorschriften anzupassen.

### Projekte

Momentan sind noch fünf Alpställe, die im Jahr 2014 oder im 2015 entsprechend anzupassen sind. Bei der Alp Chlingen sind Investitionen von grösserem Umfang notwendig.

Im Weiteren ist es auch ein idealer Zeitpunkt, die noch nicht ausgeführten Bauvorhaben, Angedinge und spezielle Auflagen, die im Anhang der aktuellen Alpenverordnung vom 27. November 2007 aufgeführt sind, zu koordinieren und mit den Alppächtern auszuführen.

So konnten im Jahr 2013 folgende Projekte ausgeführt werden:

- Sanierung der Seilbahn sowie des Seilbahnhüttlis und der WC-Anlage auf der Alp Schwand im Tal
- Tierschutzanpassungen sowie Sanierung der Wasserfassung und des Widders in der Blattisiten
- Tierschutzanpassungen Alpställe Ebnet und Jäst
- Hüttenbodensanierung in der Gräfimatt
- Feuergrube- und Kaminsanierung bei der Cheselehütte Melchsee
- Kaminsanierung in der Alp Chlingen
- Aufkofferung des Vorplatzes und Hüttenentwässerung im Flüelibalm
- Erweiterung des Kinderspielplatzes bei der Erzegghütte Melchsee

Der Umbau und die Sanierung der Obheg-Hütte wurden im Herbst 2013 grösstenteils ausgeführt, sodass die Alphütte im Frühjahr 2014 termingerecht fertiggestellt werden kann.

Eines der anstehenden Projekte der Alpenverwaltung ist – wie bereits im Jahresbericht des Alpgenossenpräsidenten erwähnt, die Milchverwertung in der Stöckalp (Bergmatt). In Zusammenarbeit mit einem Projektcoach prüft die Projektgruppe die Ausbau- und Sanierungsmöglichkeiten für eine zukunftsorientierte und den Gegebenheiten angepasste Milchverwertung in der Bergmatt.

Der An- und Umbau der Alp Chlingen, welcher auch aufgrund der nötigen Tierschutzanpassungen vorgenommen werden muss, ist das zweite geplante grössere Projekt der Alpenverwaltung. Bereits in diesem Jahr steht die Kreditbeantragung an der Alpgenossenversammlung auf dem Terminplan.

### Landabtausch

Die Korporation Kerns benötigte im Zusammenhang mit dem Projekt Neubau Gondelbahn Stöckalp–Melchsee-Frutt Alplandflächen für den Busparkplatz und eine Strassenverbreiterung in der Stöckalp. Die Alpenverwaltung vereinbarte mit der Korporation Kerns einen Landabtausch für das benötigte Alpland. Als Ersatz erhielt die Alpenverwaltung im Tauschfaktor 2 Land- und Alpwirtschaftsfläche im Lus, Melchtal. Im Zusammenhang mit diesem Tausch konnte die Alpgenossenschaft, nach Versammlungszustimmung im Herbst 2013, die Restquadratmeter der Tauschparzelle käuflich erwerben.



### Dank

Die Alpenkommission dankt dem Alpgenossenrat Kerns a.d.st. Brücke, den Alppächtern, den Alpgenossinnen und Alpgenossen und speziell der Verwaltung für die angenehme und gute Zusammenarbeit in dem für sie nicht einfachen Jahr 2013.

Kerns, im Februar 2014

### Alpvogt

Markus Durrer-Bucher

### Die Alpenkommission

Markus Durrer-Bucher, Präsident  
Niklaus Ettlín-Abächerli  
Bruno Durrer-Britschgi  
Stefan Windlin-Arnold  
Ruedi von Rotz-Gasser  
Gaby Durrer, Aktuarin (ohne Stimmrecht)

## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

#### Hochalpen Aa und Tannen

In den Erträgen aus den Hochalpen Aa und Tannen sind auch die Einnahmen aus der Vermietung der Alphütte obere Frutt enthalten. Im Geschäftsjahr 2013 konnten Einnahmen aus der Vermietung von total Fr. 10'350 (Vorjahr Fr. 830) erzielt werden.

#### Übrige Erträge

Die übrigen Erträge beinhalten vor allem den Ertrag aus der Deponie Schalegg, aus welcher im 2013 Einnahmen von Fr. 69'967 entstanden sind.

#### 1.2 Direkter Aufwand

#### Strassen

Für den Unterhalt sowie Sanierungsarbeiten an Strassen sind Aufwendungen von Fr. 85'113 (Vorjahr Fr. 11'916) entstanden. Darin enthalten sind unter anderem folgende Strassen / Arbeiten:

- Alp Hugschwendi – Sanierung der Strasse nach Bauarbeiten
- Alp Flüelibalm – Einbau Holzkasten nach Unwetterschäden
- Alp Riedgarten – Sanierung der Strasse
- Beitrag an den Strassenbetrieb der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke

#### Parkplatz Dämpfelmatt, Fruttstrassen

Für den Unterhalt sowie Sanierungsarbeiten an den Fruttstrassen sind Aufwendungen von Fr. 92'382 (Vorjahr Fr. 88'570) entstanden. Darin enthalten sind unter anderem folgende Strassen / Arbeiten:

- Sanierung der Strasse zum Melchseedamm
- Unterhalt und Sanierung der Strasse zur Tannalp



### 1.3 Abschreibungen / Rückstellungen

Das Anlagevermögen der Alpenverwaltung wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

- Alpbgebäude 35 Jahre / 2.9% pro Jahr
- Investitionen in Alpbgebäude infolge Tierschutzmassnahmen 15 Jahre / 6.7% pro Jahr
- Wasserversorgungen 50 Jahre / 2% pro Jahr

Zusätzlich zu den ordentlichen Abschreibungen konnten im Geschäftsjahr 2013 die Restbuchwerte von Fr. 56'800 vom Schweinestall Bergmatt sowie der Wasserfassung Gräfimatt abgeschrieben werden.

### 1.4 Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg

#### Ausserordentlicher Aufwand

Für die Rekultivierung auf der oberen Frutt sind im 2013 Aufwendungen von Fr. 29'447 entstanden.

#### Erlös aus dem Verkauf von Alpland

Aus dem Verkauf von Alpland ab der Alp Bergmatt für den Busparkplatz sowie das Parkhaus Stöckalp an die Sportbahnen Melchsee-Frutt konnte die Alpenverwaltung einen Erlös von Fr. 450'785 erzielen. Für Handänderungssteuern mussten Fr. 3'341 aufgewendet werden.

## 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

### 2.1 Finanzanlagen

Für den Kauf vom Alpland ab der Alp Bergmatt hat die Alpenverwaltung den Sportbahnen Melchsee-Frutt ein Darlehen von Fr. 450'000 gewährt. Per 31. Dezember 2013 beträgt das Darlehensguthaben neu Fr. 1'700'000.

### 2.2 Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2013 sind folgende Investitionen aktiviert worden:

- Alp Hugschwendi  
Neubau Liegehalle / Jauchekasten Fr. 26'126
- Alp Blattisiten  
Tierschutzanpassungen /  
Wasserfassung Fr. 9'213
- Alp Obheg  
Neubau Liegehalle Fr. 92'416
- Alp Schwand im Tal  
Sanierung der Transportseilbahn Fr. 17'733
- Parkplatzbewirtschaftungssystem Fr. 1'186
- Projekt 2. Etappe obere Frutt  
Projektkosten aus Vorjahren Fr. 26'009
- Total Investitionen 2013 Fr. 172'683**

### 2.3 Finanzverbindlichkeiten

Das Darlehen aus dem Neubau der Alphütte obere Frutt präsentiert sich per 31. Dezember 2013 wie folgt:

- OKB Festdarlehen  
(Laufzeit: 5 Jahre / 2012 bis 2017) Fr. 400'000
- Total Finanzverbindlichkeiten per 31.12.2013 Fr. 400'000**

Das OKB Festdarlehen wurde im 2013 mit total Fr. 100'000 amortisiert.

### 2.4 Fonds Alplandverkauf

Im Geschäftsjahr 2013 konnten dem Fonds Fr. 447'445 aus dem Verkauf von Alpland an die Sportbahnen Melchsee-Frutt zugewiesen werden. Für den Verkauf von Alpland in vergangenen Jahren mussten Fr. 62'639 für Gewinnsteuern aus dem Fonds entnommen werden.

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                                    | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                             | <b>721'277</b>    | <b>13.2%</b> | <b>605'410</b>    | <b>12.2%</b> |
| Flüssige Mittel                                   | 576'104           |              | 528'640           |              |
| Forderungen                                       | 49'953            |              | 55'433            |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                      | 95'220            |              | 21'337            |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                             | <b>4'731'202</b>  | <b>86.8%</b> | <b>4'359'102</b>  | <b>87.8%</b> |
| <b>Finanzanlagen</b>                              | <b>1'719'901</b>  |              | <b>1'269'901</b>  |              |
| Aktien und Anteilscheine                          | 9'901             |              | 9'901             |              |
| Darlehen an die Wasser Versorgung Melchtal        | 10'000            |              | 10'000            |              |
| Darlehen an die Sportbahnen Melchsee-Frutt        | 1'700'000         |              | 1'250'000         |              |
| <b>Mobile Sachanlagen</b>                         | <b>1</b>          |              | <b>1</b>          |              |
| Werkzeuge und Geräte                              | 1                 |              | 1                 |              |
| <b>Immobilien Sachanlagen</b>                     | <b>3'011'300</b>  |              | <b>3'089'200</b>  |              |
| Alpen   | 600'000           |              | 600'000           |              |
| Gemischte Alpen                                   | 633'200           |              | 521'400           |              |
| Alpen für Milchproduzenten, übrige Alpen          | 565'100           |              | 676'900           |              |
| Hochalp Aa / Neubau Alphütte obere Frutt          | 408'300           |              | 441'800           |              |
| Hochalp Melchsee / Stöckenhütte                   | 696'100           |              | 739'300           |              |
| Parkplatzbewirtschaftungssystem                   | 1'100             |              | 0                 |              |
| Übrige Gebäude und Infrastrukturen                | 107'500           |              | 109'800           |              |
| <b>Total Aktiven</b>                              | <b>5'452'479</b>  | <b>100%</b>  | <b>4'964'512</b>  | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>                                   | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                               | <b>660'609</b>    | <b>12.1%</b> | <b>580'035</b>    | <b>11.7%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                 | <b>250'609</b>    |              | <b>70'035</b>     |              |
| Kreditoren  | 190'999           |              | 50'865            |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                     | 59'610            |              | 19'170            |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                 | <b>410'000</b>    |              | <b>510'000</b>    |              |
| OKB Festdarlehen                                  | 400'000           |              | 500'000           |              |
| Rückstellungen Alpwerk                            | 10'000            |              | 10'000            |              |
| <b>Eigenkapital</b>                               | <b>4'791'870</b>  | <b>87.9%</b> | <b>4'384'477</b>  | <b>88.3%</b> |
| Eigenkapital                                      | 1'255'376         |              | 1'240'911         |              |
| Fonds für Strassen, Parkplätze, Alpverbesserungen | 595'750           |              | 595'750           |              |
| Fonds für Strasse Riedgarten                      | 2'500             |              | 2'500             |              |
| Fonds Alplandverkauf                              | 2'083'100         |              | 1'698'350         |              |
| Fonds Landverkauf                                 | 131'500           |              | 131'500           |              |
| Fonds Verkauf obere Frutt                         | 701'000           |              | 701'000           |              |
| Jahresgewinn                                      | 22'644            |              | 14'466            |              |
| <b>Total Passiven</b>                             | <b>5'452'479</b>  | <b>100%</b>  | <b>4'964'512</b>  | <b>100%</b>  |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|  | Rechnung 2013   |               | Rechnung 2012   |               |
|--|-----------------|---------------|-----------------|---------------|
| <b>Betriebsertrag</b>  | <b>707'662</b>  | <b>100.0%</b> | <b>637'929</b>  | <b>100.0%</b> |
| Gemischte Alpen, Alpen für Milchproduzenten, übrige Alpen    | 82'760          |               | 86'030          |               |
| Hochalpen Aa und Tannen                                      | 45'459          |               | 35'368          |               |
| Hochalp Melchsee   | 70'664          |               | 69'950          |               |
| Strassen   | 898             |               | 12'438          |               |
| Parkplatz Dämpfelmatt, Fruttstrassen                         | 119'321         |               | 117'098         |               |
| Wasser- und Seezinsen, Durchleitungsrechte                   | 310'337         |               | 298'462         |               |
| Übrige Erträge   | 78'223          |               | 18'183          |               |
| Ertragsminderungen / Veränderung Delkredere                  | 0               |               | 400             |               |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                      | <b>-307'604</b> | <b>43.5%</b>  | <b>-271'059</b> | <b>42.5%</b>  |
| Gemischte Alpen, Alpen für Milchproduzenten, übrige Alpen    | -36'913         |               | -79'907         |               |
| Hochalpen Aa und Tannen                                      | -38'333         |               | -48'836         |               |
| Hochalp Melchsee   | -27'048         |               | -18'745         |               |
| Strassen   | -85'113         |               | -11'916         |               |
| Parkplatz Dämpfelmatt, Fruttstrassen                         | -92'382         |               | -88'570         |               |
| Übrige Aufwände  | -27'815         |               | -23'085         |               |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                      | <b>400'058</b>  |               | <b>366'870</b>  |               |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                             | <b>-121'040</b> | <b>17.1%</b>  | <b>-129'162</b> | <b>20.2%</b>  |
| Versicherungen   | -16'355         |               | -14'701         |               |
| Verwaltungsaufwand   | -68'129         |               | -78'415         |               |
| Alpenkommission / Organe der Alpgenossenschaft               | -34'133         |               | -34'766         |               |
| Übriger Betriebsaufwand                                      | -2'423          |               | -1'280          |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>     | <b>279'018</b>  |               | <b>237'708</b>  |               |
| <b>Finanzerfolg</b>  | <b>16'889</b>   | <b>-2.4%</b>  | <b>10'024</b>   | <b>-1.6%</b>  |
| Finanzaufwand  | -5'665          |               | -6'083          |               |
| Finanzertrag   | 22'554          |               | 16'107          |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b>  | <b>295'907</b>  |               | <b>247'732</b>  |               |
| <b>Abschreibungen / Rückstellungen</b>                       | <b>-231'733</b> | <b>32.7%</b>  | <b>-218'152</b> | <b>34.2%</b>  |
| Abschreibungen gemischte Alpen                               | -31'954         |               | -38'473         |               |
| Abschreibungen Alpen für Milchproduzenten, übrige Alpen      | -62'427         |               | -51'440         |               |
| Abschreibungen Hochalpen Aa und Tannen                       | -33'500         |               | -28'307         |               |
| Abschreibungen Hochalp Melchsee                              | -43'200         |               | -73'200         |               |
| Abschreibungen übrige Gebäude und Infrastrukturen            | -3'852          |               | -26'732         |               |
| Ausserordentliche Abschreibungen                             | -56'800         |               | -700'750        |               |
| Auflösung Fonds / Rückstellungen                             | 0               |               | 700'750         |               |
| <b>Betriebsergebnis nach Abschreibungen / Rückstellungen</b> | <b>64'174</b>   |               | <b>29'580</b>   |               |
| <b>A.o. und betriebsfremder Erfolg</b>                       | <b>-30'581</b>  | <b>4.3%</b>   | <b>-3'824</b>   | <b>0.6%</b>   |
| Ausserordentlicher Ertrag                                    | 5'369           |               | 500             |               |
| Ausserordentlicher Aufwand                                   | -35'424         |               | -4'324          |               |
| Betriebsfremder Ertrag                                       | 4               |               | 0               |               |
| Erlös aus dem Verkauf von Alpland                            | 447'445         |               | 210'000         |               |
| Einlage in den Fonds Alplandverkauf                          | -447'445        |               | -210'000        |               |
| Aufwand Landkäufe  | -530            |               | 0               |               |
| <b>Jahresergebnis vor Steuern</b>                            | <b>33'593</b>   |               | <b>25'756</b>   |               |
| <b>Steuern</b>   | <b>-10'949</b>  | <b>1.5%</b>   | <b>-11'290</b>  | <b>1.8%</b>   |
| Steuern  | -10'949         |               | -11'290         |               |
| <b>Jahresgewinn</b>  | <b>22'644</b>   | <b>3.2%</b>   | <b>14'466</b>   | <b>2.3%</b>   |



# Wasserversorgung Melchsee-Frutt

Jahresbericht

Erläuterungen zum Geschäftsjahr

Bilanz per 31. Dezember

Erfolgsrechnung



## Jahresbericht 2013

### Betrieb

Mit Freude konnten wir die Baukostenabrechnungen für die Projekte «Sanierung Quelle/Reservoir Hengli» und «Sanierung Quelle/Reservoir Tali» sowie das Grossprojekt «Einbau einer Filteranlage in das neue Wasserreservoir auf Melchsee-Frutt» budget- und kreditgerecht und allesamt mit einer Kostenunter-schreitung im Alpgenossenrat verabschieden.

Das Jahr 2013 konnten wir ohne spezielle Vorkomm-nisse am 31. Dezember 2013 abschliessen.

### Dank

Allen Wasserbezügern ist ein grosser Dank auszu-sprechen. Die Umstellung auf das neue Wasserregle-ment sowie des Wasserzähler-Ablesedatums ist ohne Probleme über die Bühne gegangen.

Wie schon in den letzten Jahren wurde ich von Alois Bucher-Stadelmann und Beat von Deschwanden-Graf (Gemeinderat) tatkräftig und vorbehaltlos un-terstützt. Ich bedanke mich für die wertvolle Unter-stützung und freue mich auch künftig auf eine gute Zusammenarbeit.

Kerns, im Februar 2014

### Präsident Verwaltungskommission

Stefan Bucher-Niederberger

### Die Verwaltungskommission

Stefan Bucher-Niederberger, Präsident

Urs Bucher, Vizepräsident

Alois Bucher-Stadelmann

Beat von Deschwanden-Graf

Marie-Theres Michel-Arnold, Aktuarin (ohne StR)





## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2013

### 1. Erfolgsrechnung 2013

#### 1.1 Betriebsertrag

##### Wasserzinsen

Ab dem Geschäftsjahr 2013 werden die Wasserbezüge jeweils per Ende Juni abgelesen und in Rechnung gestellt. Daher umfassen die Einnahmen aus Wasserzinsen im Geschäftsjahr 2013 nur rund 9 Monate. Aus diesem Grund sind die Einnahmen gegenüber dem Vorjahr um Fr. 14'078 tiefer ausgefallen.

##### Bereitstellungsgebühren

Im Geschäftsjahr 2013 wurden erstmals die Bereitstellungsgebühren gemäss den neuen Ausführungsbestimmungen über die Gebühren den Wasserbezügern in Rechnung gestellt. Dies führte zu einem Mehrertrag von Fr. 19'760 gegenüber dem Vorjahr.

##### Anschlussgebühren

Von folgenden Wasserbezügern sind Anschlussgebühren von total Fr. 106'826 im 2013 eingegangen:

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| – Eberli General- | für Neubau     |
| unternehmung AG   | Hotel Melchsee |
| – Eberli General- | für Anbau      |
| unternehmung AG   | Personalhaus   |

#### 1.2 Abschreibungen / Rückstellungen

Das Anlagevermögen der Wasserversorgung Melchsee-Frutt wurde aufgrund folgender Nutzungsdauern linear abgeschrieben:

|                                   |                          |
|-----------------------------------|--------------------------|
| – Neubau Reservoir Melchsee-Frutt |                          |
| bauliche Investitionen            | 66 Jahre / 1.5% pro Jahr |
| technische Anlagen                | 20 Jahre / 5% pro Jahr   |
| allgemeine Aufwendungen           | 10 Jahre / 10% pro Jahr  |

Zusätzlich zu den ordentlichen Abschreibungen konnten im Geschäftsjahr 2013 Fr. 50'300 auf dem Wasserreservoir Melchsee-Frutt sowie dem Generellen Wasserversorgungsprojekt / Leitungskataster abgeschrieben werden.

### 2. Bilanz per 31. Dezember 2013

#### 2.1 Immobille Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2013 konnte der Einbau der Filteranlage beim Reservoir Melchsee-Frutt abgeschlossen werden:

|                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| – Kredit gemäss Alpengenossen-    |                  |
| versammlung vom 8. Mai 2012       |                  |
| (inklusive Mehrwertsteuer)        | Fr. 450'000      |
| – Baukosten gemäss Bau-           |                  |
| abrechnung (inkl. Mehrwertsteuer) | Fr. 443'497      |
| <b>– Kreditunterschreitung</b>    | <b>Fr. 6'503</b> |

#### 2.2 Finanzverbindlichkeiten

Durch die Investitionen in den vergangenen Jahren sind folgende Finanzverbindlichkeiten bis am 31. Dezember 2013 entstanden:

|                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| – OKB Festdarlehen 1                 |             |
| (Laufzeit: 10 Jahre / 2011 bis 2021) | Fr. 500'000 |
| – OKB Festdarlehen 2                 |             |
| (Laufzeit: 5 Jahre / 2012 bis 2017)  | Fr. 400'000 |
| – OKB Festdarlehen 3                 |             |
| (Laufzeit: 4 Jahre / 2013 bis 2017)  | Fr. 250'000 |

#### **Total Finanzverbindlichkeiten**

**per 31.12.2013 Fr. 1'150'000**

Das OKB Festdarlehen 2 wurde im 2013 mit total Fr. 100'000 amortisiert.

## Bilanz per 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

| <b>Aktiven</b>                               | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
|--|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
| <b>Umlaufvermögen</b>                        | <b>119'300</b>    | <b>9.0%</b>  | <b>121'086</b>    | <b>8.5%</b>  |
| Flüssige Mittel                              | 118'821           |              | 57'601            |              |
| Forderungen                                  | 479               |              | 63'343            |              |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                 | 0                 |              | 142               |              |
| <b>Anlagevermögen</b>                        | <b>1'210'003</b>  | <b>91.0%</b> | <b>1'305'903</b>  | <b>91.5%</b> |
| Wassermähler                                 | 1                 |              | 1                 |              |
| Quellfassungen, Reservoir, Pumpstation       | 2                 |              | 2                 |              |
| Neubau Reservoir Melchsee-Frutt              | 1'210'000         |              | 1'270'900         |              |
| GWP / Leitungskataster                       | 0                 |              | 35'000            |              |
| <b>Total Aktiven</b>                         | <b>1'329'303</b>  | <b>100%</b>  | <b>1'426'989</b>  | <b>100%</b>  |
| <b>Passiven</b>                              | <b>31.12.2013</b> |              | <b>31.12.2012</b> |              |
| <b>Fremdkapital</b>                          | <b>1'154'190</b>  | <b>86.8%</b> | <b>1'256'825</b>  | <b>88.1%</b> |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>            | <b>4'190</b>      |              | <b>256'825</b>    |              |
| Kreditoren                                   | 3'890             |              | 9'622             |              |
| OKB Baukonto Neubau Reservoir Melchsee-Frutt | 0                 |              | 243'203           |              |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                | 300               |              | 4'000             |              |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>            | <b>1'150'000</b>  |              | <b>1'000'000</b>  |              |
| OKB Festdarlehen 1                           | 500'000           |              | 500'000           |              |
| OKB Festdarlehen 2                           | 400'000           |              | 500'000           |              |
| OKB Festdarlehen 3                           | 250'000           |              | 0                 |              |
| <b>Eigenkapital</b>                          | <b>175'113</b>    | <b>13.2%</b> | <b>170'164</b>    | <b>11.9%</b> |
| Eigenkapital                                 | 170'164           |              | 187'648           |              |
| Jahresgewinn/-verlust                        | 4'949             |              | -17'484           |              |
| <b>Total Passiven</b>                        | <b>1'329'303</b>  | <b>100%</b>  | <b>1'426'989</b>  | <b>100%</b>  |

## Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

(Angaben in CHF)

|   | Rechnung 2013   |              | Rechnung 2012  |               |
|---|-----------------|--------------|----------------|---------------|
| <b>Betriebsertrag</b>                                       | <b>194'395</b>  | <b>100%</b>  | <b>110'089</b> | <b>100%</b>   |
| Wasserzinsen  | 49'561          |              | 63'639         |               |
| Bereitstellungsgebühren                                     | 36'280          |              | 16'520         |               |
| Anschlussgebühren   | 106'826         |              | 28'268         |               |
| Mietertrag Wasserzähler                                     | 0               |              | 2'034          |               |
| Diverser Ertrag   | 0               |              | -72            |               |
| Ertragsminderungen / Veränderung Delkredere                 | 1'728           |              | -300           |               |
| <b>Direkter Aufwand</b>                                     | <b>-41'921</b>  | <b>21.6%</b> | <b>-74'467</b> | <b>67.6%</b>  |
| Betriebsaufwand   | -4'934          |              | -2'700         |               |
| Aufwand für die Infrastruktur                               | -33'649         |              | -60'607        |               |
| Diverse Entschädigungen und diverser Aufwand                | -3'338          |              | -11'160        |               |
| <b>Bruttoergebnis 1</b>                                     | <b>152'474</b>  |              | <b>35'622</b>  |               |
| <b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>                            | <b>-14'815</b>  | <b>7.6%</b>  | <b>-14'155</b> | <b>12.9%</b>  |
| Versicherungen  | -2'142          |              | -1'967         |               |
| Verwaltungsaufwand  | -10'630         |              | -10'430        |               |
| Wasserversorgungskommission                                 | -2'043          |              | -1'758         |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen</b>    | <b>137'659</b>  |              | <b>21'467</b>  |               |
| <b>Finanzerfolg</b>   | <b>-19'692</b>  | <b>10.1%</b> | <b>-18'031</b> | <b>16.4%</b>  |
| Finanzaufwand   | -19'763         |              | -18'076        |               |
| Finanzertrag  | 71              |              | 45             |               |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen / Rückstellungen</b> | <b>117'967</b>  |              | <b>3'436</b>   |               |
| <b>Abschreibungen / Rückstellungen</b>                      | <b>-113'018</b> | <b>58.1%</b> | <b>-20'920</b> | <b>19.0%</b>  |
| Abschreibungen  | -62'718         |              | -40'920        |               |
| Ausserordentliche Abschreibungen                            | -50'300         |              | 0              |               |
| Auflösung Rückstellungen                                    | 0               |              | 20'000         |               |
| <b>Jahresgewinn/-verlust</b>                                | <b>4'949</b>    | <b>2.5%</b>  | <b>-17'484</b> | <b>-15.9%</b> |

